Zugestellt durch Post. at

Eichgrabner

Zeitschrift des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Eichgraben mit amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben
Nummer 3 ✻ Oktober 2020 ✻ 56. Jahrgang ✻ Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt ✻ „28668W71U“ Verlagspostamt 3032 Eichgraben

Die Natur lädt ein

Fotocredit: H. Siegmeth

KTK spielt Qualtinger
„Unternehmen Kornmandl“
am 14. November
im Fuhrwerkerhaus

Billa-NEU
Fakten und Hintergründe
zum geplanten
zweiten Supermarkt
in Eichgraben

Flotter Pinguin
Adieu und Danke
für 20 köstliche Jahre
und gute Zusammenarbeit!

Harald Frühauf
Obmann

Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner,
liebe Freunde und Gäste des FVV!

Das Jahr 2020 macht es nicht gerade einfach, über erfreuliche Neuigkeiten aus Fuhrwerkerhaus, Wienerwaldmuseum und Kulturtreff zu berichten. Veranstaltungen im und um das Fuhrwerkerhaus sind durch die COVID-19-Reglementierungen seit dem Frühjahr erheblich eingeschränkt.

Der größte Einschnitt des Jahres war natürlich die Absage des FVV Riesenflohmarktes am ersten Wochenende im September. Unter der Federführung von GF Obmann Dr. Roland Kurzawa wurde ein umfangreiches Konzept erarbeitet, wie der Flohmarkt auch unter den Einschränkungen der einschlägigen COVID-19-Verordnungen hätte stattfinden können. Am Ende hat uns die Bezirksverwaltungsbehörde aber keine Freigabe erteilt; es wurde die Befürchtung geäußert, dass wir die uns selbst auferlegten Regeln und Routinen vielleicht nicht hätten einhalten können. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei allen Mitgliedern und Mitwirkenden des FVV bedanken, die sich im Vorfeld dazu bereit erklärt hatten, auch im Jahr 2020 einen Flohmarkt zu veranstalten. Nach der Absage war eine Mischung aus Enttäuschung und Erleichterung spürbar. Aber wie auch immer: Sollten es die äußeren Umstände zulassen, wird es 2021 wieder einen Flohmarkt in altbekannter Form geben – so viel ist gewiss!

Da der Flohmarkt nicht stattfinden konnte, haben wir das Wienerwaldmuseum auch während der geplanten Vorbereitungszeit weiter offen gehalten. Ich bedanke mich beim Museumsteam rund um unseren wissenschaftlichen Leiter Dr. Michael Götzinger für die Museumsdienste während der Öffnungszeiten. Hinweisen möchte ich auch auf unsere „Außenstelle“ der Bücherfundgrube im Handwerksstadel. Diese ist an den Wochenenden (Samstag 14 bis 17 Uhr, Sonntag 10 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr) geöffnet und wird mit Liebe und Sorgfalt von unserem Bücherteam betreut. Sollten Sie Ihr letztes Buch ausgelesen haben, kommen Sie auf einen Sprung vorbei. Ohne frischen Lesestoff ist noch niemand wieder gegangen …

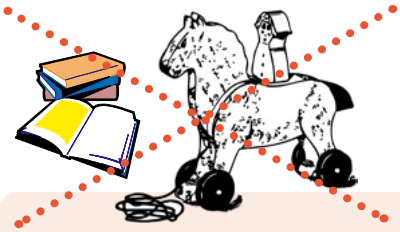
Sehr erfreulich hat sich im Lauf des Jahres die Auslastung bei der Nutzung des großen Saales im Fuhrwerkerhaus entwickelt. Neben den bisherigen Fixpunkten wie Body Work, Pilates, Yoga, Tanzschule, etc. haben sich neue Veranstalter von den Vorzügen der Räumlichkeiten im Fuhrwerkerhaus überzeugt. So begrüßen wir seit Anfang September den ASKÖ Pressbaum mit wöchentlich sechs Bewegungs- und Sportkursen. Wir freuen uns auch sehr, dass die BELLARINA Dance Performance mit den wöchentlichen Tanz- und Probeeinheiten den Weg zurück ins Fuhrwerkerhaus gefunden hat. Es tut dem Fuhrwerkerhaus einfach gut, wenn die Jungen und Jüngsten wieder frischen Schwung in das Gemäuer bringen.

Der Terminkalender bei den Kulturveranstaltungen fällt für den Herbst 2020 leider kurz aus. Allen Widrigkeiten zum Trotz werden am 3. Oktober Jo Mara & Band ihren traditionellen Konzertauftritt haben, und am 14. November gibt sich KTK-Lampenfieber ein humorvolles Stelldichein. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Tickets bei unseren Vorverkaufsstellen: Raiffeisenbank und Sparkasse Eichgraben, Trafik Kristl, Kartenbüro der Info-Stelle in Neulengbach sowie direkt bei uns im Fuhrwerkerhaus. Als Neuheit der Saison 2020/2021 wurde in Kooperation mit mo‘s Bistro eine spezielle Kombination unter dem Motto „Kultur+Kulinarik“ ins Leben gerufen. Angeboten wird zum Auftakt des Abends ein dreigängiges Menü in mo‘s Bistro mit anschließender Kulturveranstaltung im Fuhrwerkerhaus. Aufgrund der COVID-19-bedingten Einschränkungen ist leider nur ein limitiertes Angebot an Karten verfügbar.

Als Obmann und im Namen des Vorstands darf ich sagen, dass uns allen die gemeinsamen Vereinsaktivitäten fehlen. Haben wir uns in normalen Jahren regelmäßig zusammengefunden, so sind persönliche Kontakte, Gespräche oder einfach Plaudereien selten geworden. Umso mehr darf ich allen versichern, dass der FVV weiterhin aktiv ist und bleibt und seinen gesellschaftlichen, kulturellen und gemeinschaftlichen Aufgaben mit Freude nachkommt.

Bleibt uns gewogen! Auf ein Wiedersehen im Fuhrwerkerhaus freuen sich

Harald Frühauf und Roland Kurzawa



Bitte KEINE Sachspenden, KEINE Bücher, KEINE Schallplatten, KEINE Bilder und Rahmen! Das Lager ist aufgrund der Absage des Flohmarktes ÜBERVOLL! Danke für Ihr Verständnis!

Aus dem Inhalt

	Seite
Eichgrös einsame Gedanken	4
FVV aktiv	5 – 13
Natur	14
Gemeinde Eichgraben	17 – 25
Kirchen	26 – 27
Ferienspiel	28 – 29
Feuerwehr	31
Aus den Vereinen	32 – 48
Plus & Minus	41
Partnergemeinde	45
Gesundheit	50 – 53
Service	54 – 55

So war das Ferienspiel 2020: Seiten 28 und 29

Fotocredit: G. Zimmer

KTK Lampenfieber tritt am 14. November wieder auf. Mehr zu den Veranstaltungen des Fuhrwerkerhauses auf Seite 12.

Fotocredit: V. Kabelka

Der Flotte Pinguin sagt Adieu: Seite 13

Fotocredit: H. Siegmeth

Der Eichgrabner Höhenwanderweg: Seiten 8 und 9 (Foto: Marterl in Götzwiesen)

Fotocredit: M. Götzinger

Löwenzahn mit Honigbiene

Fotocredit: M. Götzinger

Kuhschelle (Perchtoldsdorfer Heide)

Fotocredit: M. Götzinger

Balkenschröter auf Lichtnelke

Mehr zu 15 Jahre Biosphärenpark auf Seite 10

Eichgrös einsame Gedanken über einen Flohmarkt, der nicht stattgefunden hat

Es ist Ende August im Jahr 1 von Corona und die Tage schleppen sich so dahin. Die einen sind noch im Urlaub, die anderen gehen bereits wieder dem Erwerbsleben nach. Ich sitze in meiner Baumhöhle und sinniere darüber, was alles hätte sein können, wenn alles nicht so wäre, wie es nun einmal ist. Denn würde ich in einem normalen Jahr beim Fuhrwerkerhaus vorbeischauen, würde ich unzählige fleißige Menschen treffen, die von morgens 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr Flohmarktware sichten, sortieren und verkaufsbereit machen. Scheibtruhe um Scheibtruhe, Karton um Karton, stundenlang, tagelang, wochenlang. Und jetzt? Das Fuhrwerkerhaus außer zu den Bürozeiten verschlossen, kein Stimmengewirr, niemand lacht, niemand schimpft: einfach fad. Der Flohmarkt des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereins Eichgraben gehört irgendwie zum Lauf eines Jahres. Denn er ist schon etwas Besonderes; er lockt Jahr für Jahr Besucherinnen und Besucher aus Eichgraben, aber auch aus der näheren und weiteren Umgebung an. Viele kommen vorbei und brauchen eigentlich nichts, nehmen dann aber doch etwas mit. Viele kommen vorbei und sind weder hungrig noch durstig, aber bleiben dann dennoch auf eine g'schmackige Jause. Viele kommen vorbei und haben sich mit niemandem verabredet, aber treffen doch Freunde, Nachbarn oder Bekannte auf einen Tratsch. Der Flohmarkt des FVV hat seit vielen Jahren schon Volksfestcharakter, ist Teil des gesellschaftlichen Lebens.

Wir müssen in diesem eigenartigen Jahr 2020 zur Kenntnis nehmen, dass allzu vieles nicht so ist, wie es zum Teil jahrzehntelang war: keine Sommerfeste, keine Feuerwehrfeste, keine Kirtage, wahrscheinlich auch keine Halloween-Partys und keine Adventmärkte. Aber wir sollten unbedingt daran denken, dass zwar im Großen vieles nicht geht, wir aber mit Familie und Freunden im kleinen, privaten Kreis unsere sozialen Kontakte verantwortungsbewusst weiter pflegen können und werden.
Macht es gut, xund bleiben!
Euer
Eichgrö

Hier lässt es sich feiern ...

... im Kulturtreff Fuhrwerkerhaus Eichgraben

	Großer Saal 160 Personen	Kleiner Saal 80 Personen	Beide Säle	Küchenbenützung Klein	Küchenbenützung Groß
Firmen und Private	€ 210,-	€ 125,-	€ 285,-	€ 15,-	€ 40,-
	Ermäßigungen für EichgrabnerInnen: minus 10%, für FVV-Mitglieder: minus 20%				
Veranstaltungen mit Einnahmen Örtliche Vereine	€ 120,-	€ 80,-	€ 160,-	€ 15,-	€ 40,-
Veranstaltungen ohne Einnahmen Örtliche Vereine	€ 50,-	€ 50,-	€ 100,-	€ 15,-	€ 40,-

Großer Saal

Fotocredits: A.Forst-Rakoczy

Kleiner Saal

Tarife für regelmäßig stattfindende Kurse: Einstiegstarif für das erste halbe Jahr: € 13,- /Std.
Betriebskostenersatz für Folgekurse: € 17,- /Std.

plus **ENERGIEKOSTENZUSCHLAG** bei zusätzlichem Verbrauch nach Vereinbarung

Weiters ist auch die nachgebildete **Wienerwaldhöhle** (f. 8 Personen) zu benützen.
Preis: € 12,- pro Stunde.

Kostenersatz für eine Vernissage im unteren Veranstaltungssaal € 160,-
für die Dauer von ca. 2 Wochen, darüber hinaus € 40,- pro weiterer Woche.

Catering möglich!

Technik: Bühnenscheinwerfer **ohne** Dimmer: kostenlos
Bühnenscheinwerfer **mit** Dimmer: € 40,- (hauseigener Techniker notwendig)
Leistungsstarke Musikanlage mit DJ-Pult: € 35,-

Profi-Projektions-Leinwände mit Elektromotor
max. Bildgröße 350cm breit x 340cm hoch (oberer Saal): € 7,-; 293 cm breit x 220 cm hoch (unterer Saal): € 4,-

Kontakt:
info@wienerwaldmuseum.at

P3tv berichtet über die Barrierefreiheit im Fuhrwerkerhaus

P3tv ist ein Fernsehsender mit Firmensitz in St. Pölten, zu empfangen über das Netz der Kabelplus in Niederösterreich und Burgenland in HD digital. Im Rahmen des Formats „EU & DU“ hat es sich der Sender zum Ziel gesetzt, Projekte vorzustellen, die aus Mitteln von EU-Fördergeldern unterstützt wurden. So soll einem breiten Publikum vermittelt werden, dass die Europäische Union kein „regelungswütiger Moloch“ ist, sondern dass die positiven Auswirkungen eines gemeinsamen Europas manchmal bis ins unmittelbare Lebensumfeld der Menschen spürbar werden.

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Eichgraben hat zur Erlangung der Barrierefreiheit des Fuhrwerkerhauses für die notwendigen Umbaumaßnahmen eine finanzielle Unterstützung aus dem LEADER-Förderprogramm erhalten. LEADER ist ein Maßnahmenprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden.

Die beiden Videos über das Fuhrwerkerhaus allgemein und das Wienerwaldmuseum im Besonderen finden sich auf unserer Website www.wienerwaldmuseum.at/bildergalerie zur freien Ansicht.

Fotocredit: P3tv

Michael Götzinger als Leiter des Wienerwaldmuseums erzählt im Interview mit P3TV unter anderem, dass Eichgraben das erste Mal urkundlich 1345 erwähnt wurde.

Fotocredit: P3tv

Rudolf Ichmann präsentierte vor der Kamera, wie der neue Aufzug des Fuhrwerkerhauses funktioniert.

Der ORF NÖ zu Gast in Eichgraben

Das ORF Radio Niederösterreich hat sich auch in diesem Jahr wieder auf die „Radio Niederösterreich Sommertour“ begeben. Im Zuge dieser Sendungsreihe wurden zahlreiche Gemeinden quer durchs Land besucht und mit Mikrofon und Kamera portraitiert. Im Sommer 2020 war schließlich Eichgraben an der Reihe.

Bedingt durch die COVID-19-Pandemie war es in diesem Jahr leider nicht möglich, dass die Beiträge live aus dem Übertragungswagen gesendet werden konnten. Redakteur Fabian Fessler – vielen Hörerinnen und Hörern bekannt als Tüftler der täglichen Kopfnuss in Radio NÖ am Nachmittag – hat das Fuhrwerkerhaus am 21. Juli mit seinem Aufnahmegerät besucht.

Gleichzeitig war auch das Moderatoren-Duo Kristina Sprenger und Thomas Koppensteiner vom ORF Fernsehen im Wienerwaldmuseum, im Wienerwaldbad und an weiteren sehenswerten Flecken in Eichgraben mit der Kamera unterwegs. Der Beitrag über Eichgraben wurde im Rahmen der Sendung „Niederösterreich Heute“ am 5. August 2020 ausgestrahlt. Wer die Beiträge gehört und gesehen hat, konnte richtig Lust auf Eichgraben bekommen. Freuen wir uns, dass wir ein so lebenswertes und liebenswertes Stück Niederösterreich unsere Heimatgemeinde nennen dürfen!

Unser Wienerwaldmuseum aktiv, lebendig

Wienerwaldmuseum
Fuhrwerkerhaus
Kulturtreff
EICHGRABEN

3032 Eichgraben, Hauptstraße 17
Tel.: 02773/46 904
Internet: www.wienerwaldmuseum.at
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at
Sekretariat: Mi. u. Do. 8-12 Uhr

Das Museum mit dem Kulturtreff im Fuhrwerkerhaus bietet:

WIENERWALDMUSEUM
Geologie - Mineralogie - Rohstoffe (Ziegel)
Ur- und Frühgeschichte - Mittelalter
KUMST - Höhle der Sinne

VOLKSKUNDLICHE SAMMLUNG
Historische Ortsgeschichte und Stätte der Erinnerung

FREILICHTMUSEUM
Landwirtschaftliche Geräte
Kohlenmeiler, römerzeitliches Hügelgrab

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	8 - 12 Uhr
Donnerstag	8 - 12 Uhr
Samstag und Feiertag	14 - 17 Uhr
Sonntag	10 - 12 Uhr
	14 - 17 Uhr

Sondertermine laut Vereinbarung.
Für Gruppen nach Vereinbarung.
Räume für Lehrveranstaltungen sind vorhanden.

PREISE

Erwachsene	€ 5,00
Schüler, Studenten, Senioren (mit Ausweis)	€ 3,00
Familien mit Familien-, Oma-/Opapass	€ 8,00
Gruppen ab 10 Personen (pro Person)	€ 3,00
Schulgruppen (pro Person)	€ 1,50
Sonderführungen – Gruppen ab 10 Pers.	€ 20,00
Sonderführungen – Gr. bis 10 Pers./pro Pers.	€ 2,00
Kinder bis 6 Jahre	Eintritt frei
NÖ-Card-Inhaber	Eintritt frei
Sonderausstellung	Spende

Wir sind NÖ-CARD-Partner.
Wir verlängern Ihre NÖ-CARD.

Fotocredit: M. Götzinger

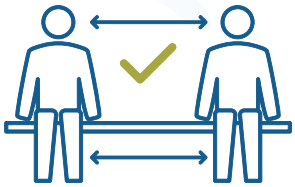
Das neue Maskottchen im Wienerwaldmusum macht auf das Abstand-Halten aufmerksam. Danke!

5 Regeln für Ihren Museumsbesuch

Wir freuen uns, Sie wieder in unserem Museum begrüßen zu dürfen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln unterwiesen und möchten Ihnen einen gelungenen Aufenthalt in unserem Museum ermöglichen.

MASKE TRAGEN
Bitte tragen Sie zum Schutz Ihrer Mitmenschen einen Mund-Nasen-Schutz (mitgebrachte Maske, Schals oder Tücher).



ABSTAND HALTEN
Halten Sie min. 1, besser 1,5 Meter Abstand zu allen Personen, die nicht in Ihrem Haushalt leben.

KEINE GRUPPEN
Vermeiden Sie gruppenähnliche Ansammlungen und warten Sie gegebenenfalls, bis Sie bestimmte Räume oder Bereiche betreten können.

ATEMHYGIENE EINHALTEN
Husten und niesen Sie in ein Taschentuch oder Ihre Armbeuge.

HÄNDE WASCHEN
Waschen Sie regelmäßig min. 20 Sekunden Ihre Hände und nutzen Sie unsere Desinfektionsmittelspender.

BITTE BEACHTEN SIE:
Bei folgenden Symptomen darf der Zutritt verweigert werden: **Fieber, Husten, Kurzatmigkeit und Atembeschwerden.** Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen.

ARTEX MUSEUM SERVICES

MÖ MUSEUMSBUND ÖSTERREICH WWW.MUSEUMSBUND.AT

museums management KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH

Flohmarkt in Eichgraben – ein buntes Volksfest im Fuhrwerkerhaus

Wochenlang verwandelt eine Vielzahl ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des FVV Eichgraben das Fuhrwerkerhaus in den „Eichgrabner Riesenflohmarkt“. Da wird geschleppt, gestapelt, sortiert und präsentiert mit dem einzigen Ziel, es der zahlreichen treuen Stammkundschaft so leicht wie möglich zu machen, das passende Stück zu finden. Massen an Kartons mit Flohmarktware werden gesichtet, nach Bereichen oder Themen aufgeteilt und in die jeweiligen „Abteilungen“ gebracht. Dort erhält jedes einzelne Stück seinen Platz, sortiert nach Größe, Farbe oder Thema. Jede Abteilung strahlt ihre eigene Atmosphäre aus – das Glitzern der hunderten von Gläsern, die Buntheit des Spielzeuges oder der morbide Charme im Kuriositäten-Eck. Man erkennt bei der Präsentation der Waren beinahe schon eine individuelle Handschrift der jeweiligen „Abteilungsleiter*innen“. Und jedes Jahr aufs Neue durchfährt einen der gleiche Gedanke: „So viel wie dieses Jahr gab´s noch nie …!“

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2018: Kleidung und Krimskrams

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2019: Der Antikmarkt

Fotocredit: G. Zimmer

2016: Torten waren sehr beliebt

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2017: Seitenweise Bücher!

Follow us – Noch mehr Fotos auf www.wienerwaldmuseum.at/bildergalerie

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2015 wurde noch im kleinen Saal im Fuhrwerkerhaus gespeist, wo auch Flohmarktware präsentiert wurde.

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2019: Unfertige Strickarbeiten

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

2017 gab es viel Geschirr.

Der Höhenwanderweg –

Fallenzhofkapelle

Fotocredits: H. Stegmeth

Blick von Knagg auf den Buchberg

Der Eichgrabner Höhenwanderweg und seine zwölf Zubringerwege schlängeln sich durch die landschaftlich schönsten Gebiete Eichgrabens und seiner Nachbargemeinden. Die Wanderungen führen durch den Biosphärenpark Wienerwald, erreichen schöne Ausblickspunkte und machen Kultur und Geschichte erlebbar.

Wandern, schauen, lesen

Der 27 km lange Rundwanderweg und die zwölf von Eichgraben ausgehenden Zubringerwege sind grün-gelb markiert. Etwa 50 Tafeln entlang des Weges informieren über die Bereiche Wald und seine Nutzung, Kultur und Geschichte.

Der östlichste Punkt liegt in Rekawinkel beim Gasthof Mayer. Von hier führt der Waldweg nach Hochstraß hinauf. Unterwegs laden am „Praterstern“ ein Tisch und Sitzbänke zum Verweilen ein. Kurz danach, bei der Abzweigung des Weges 7, befindet sich ein Aussichtspunkt mit Blick auf Eichgraben. Man steht dabei am oberen Ende eines bis 1940 aktiven Steinbruches, dessen Quarzsand sehr gute Eigenschaften hatte und als Baumaterial für Stützmauern und Brückenpfeiler diente.

Von Hochstraß geht es hinunter ins Lengbachtal, vorbei an der Fallenzhofkapelle, die wahrscheinlich nach den Türkenkriegen errichtet wurde. Bald danach fällt auf der linken Seite ein mannsgroßer Nussknacker auf. Er weist auf die Firma Gutscher hin, eine der letzten Drechslereien Niederösterreichs. Ist Altlengbach erreicht, führt der Weg leicht bergauf nach Götzwiesen, dem westlichsten Punkt des Höhenwanderweges mit Ausblicken auf Schöpfl, Schneeberg und Ötscher. Den Höhenzug entlang wandert man, vorbei am Biobauernhof Lingler und dem nördlichen Ortsteil Ottenheim, hinunter nach Unter-Oberndorf.

Götzwiesen Blick nach Süden

ein Naturjuwel Eichgrabens

Hügelgräber

Leicht ansteigend auf einer selten befahrenen Straße erreicht man die Siedlung Erlaa. Hier befindet sich eine der bedeutendsten und größten römerzeitlichen Hügelgräber-Nekropolen Niederösterreichs. Entlang dem etwa 400 m langen Altweg sind die Hügelgräber gut erkennbar, und eine Infotafel erklärt den geschichtlichen Hintergrund. Eine Nachbildung eines Hügelgrabes befindet sich im Wienerwaldmuseum Eichgraben.

Eben und später leicht bergab geht es weiter, bis sich ein weiter Blick ins Tullnerfeld eröffnet. Ein Waldweg führt hinunter zum „Römerstern“. Auch hier, im Ortsteil Finsterleiten, wurden römerzeitliche Hügelgräber gefunden. Zwischen weiten Wiesen führt eine Forststraße zum Kaiserspitz; wer sich umdreht, kann Richtung Westen den Buchberg mit seiner Warte erkennen. Nun ist es nicht mehr weit zum Ausgangspunkt in Rekawinkel.

Heinz Siegmeth/Redaktion

Götzwiesen bei dem Bauernhof

Praterstern im herbstlichen Nebel

Fotocredits: H. Siegmeth

Zwischen Hochstraß und Lengbachl

Praterstern nach Potzenstein

15 Jahre Biosphärenpark Wienerwald – Teil 3

Biodiversität und Artenvielfalt

Beide Begriffe werden in der Biologie, aber teilweise auch in der Gesellschaft immer wieder diskutiert. Biodiversität ist der Überbegriff und Artenvielfalt ist ein Teil davon. Biodiversität umfasst die Vielfalt der Arten, die genetische Vielfalt innerhalb der Arten und die Vielfalt der Ökosysteme, zu der Lebensgemeinschaften, Lebensräume wie Wälder und Meere sowie auch Landschaften gehören. Deshalb gab es auch das BPWW-Projekt „Biodiversitätsmonitoring und Beweissicherung in den Kernzonen des Biosphärenpark Wienerwald“. Es wurde in den Jahren 2012 bis 2015 durchgeführt. Als Partner waren eingebunden: Grundeigentümer der Kernzonen und im Wirtschaftswald, ExpertInnen der unterschiedlichen Organismengruppen, Naturhistorisches Museum Wien, Joanneum Graz, Universität Wien, Universität Salzburg, BOKU, KFFÖ, BirdLife, AVL, Ökoteam, koordiniert vom Biosphärenpark Wienerwald.

Steinhummel auf Flockenblume Wien Mauer

Die Ergebnisse im Detail

- Im BPWW sind 33 verschiedene Waldtypen bekannt (österreichweit sind es derzeit 213). Die häufigste Waldgesellschaft in den Kernzonen des Biosphärenparks ist der im Flysch-Wienerwald dominierende Waldmeister-Buchenwald, gefolgt vom Zyklamen-Buchenwald im Karbonat-Wienerwald.
- 21 verschiedene Fledermausarten für den BPWW wurden dokumentiert.
- Es wurden Verbreitungskarten von 18 ausgewählten Vogelarten erstellt, andererseits das Vorkommen von Singvogelarten sowie Spechten und Tauben erhoben.
- Es konnten 10 Amphibienarten an untersuchten Gewässern und Probeflächen im BPWW nachgewiesen werden, dies entspricht 50 % aller in Österreich vorkommenden Arten.
- Als Zeigerarten für die Ungestörtheit des Waldbodens konnten insgesamt 49 Landschneckenarten nachgewiesen werden, davon 14 ausschließlich in den Kernzonen.
- Mit Hilfe von Bodenfallen konnten 66 Laufkäferarten festgestellt werden. Ganz unterschiedlich sind jedoch deren Häufigkeiten.
- Von den rund 1.010 in Österreich vorkommenden Spinnenarten wurden 171 in den Wäldern des Biosphärenparks nachgewiesen.
- Es kommen im Biosphärenpark 268 verschiedene Arten von Moosen vor, 58 davon sind in den Roten Listen Niederösterreichs als gefährdet gelistet.
- Bei den Flechten ist das auffälligste Ergebnis die Tatsache, dass es etliche Aufnahmepunkte sowohl in Kernzonen als auch im Wirtschaftswald gibt, an denen keine einzige epiphytische Flechte (das sind Flechten, die auf anderen Pflanzen „aufsitzen“) gefunden werden konnte. Das ist an sich ein Alarmzeichen. Positive Ergebnisse gibt es nur an Punkten am Rande des Wiener Beckens, die über der Inversionsgrenze liegen.
- Es konnten rund 800 Pilzarten nachgewiesen werden. Dies entspricht rund einem Zehntel der für Österreich bekannten Arten; dabei gelangen 17 Erstfunde für Österreich.
- 63 Wanzenarten wurden gefunden, das entspricht etwa 8 % der niederösterreichischen Wanzenfauna.
- Und unter den Zikaden konnten 30 verschiedene Arten bestimmt werden.

Durch die nun vorliegenden Erstaufnahmen können in Zukunft wichtige Informationen zur Entwicklung der Artenvielfalt, aber auch zu etwaigen Veränderungen der Lebensräume in Kernzone und Wirtschaftswald gewonnen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.bpww.at/de/aktivitaeten/biodiversitaetsmonitoring-und-beweissicherung-in-den-kernzonen-des-biosphaerenpark
www.greenpeace.de/themen/artenvielfalt/was-ist-biodiversität

Michael Götzinger

Fotocredits: M. Götzinger

Trauerrosenkäfer in Tulpe, Wien Mauer

Buckeltramete, Kroissberg (Wien)

Winterfit und artenreich – Winterhilfe gegen den Artenschwund

Artenvielfalt im Fokus

Meldungen über den dramatischen Schwund der biologischen Vielfalt häufen sich. Der Biosphärenpark Wienerwald verfolgt mit vielen seiner Projekte und Aktionen das Ziel, die Artenvielfalt im Wienerwald zu erhalten. Auch jeder Einzelne kann dazu einen Beitrag leisten. So können Gartenbesitzer mit einfachen Handgriffen den eigenen Garten in eine Oase der Artenvielfalt verwandeln. Gerade im Herbst, wenn die Gärten winterfest gemacht werden, lassen sich einfache Maßnahmen setzen, die große Wirkung gegen das Artensterben erzielen.

So einfach gelingt es

Ein Laubhaufen ist eine simple und effektive Maßnahme, um für eine Fülle von Tieren – vom Regenwurm bis zum Igel – ein kältegeschütztes Winterquartier zu schaffen. Von Laubblasgeräten ist abzuraten, da diese für die Bodenbewohner eine große Gefahr darstellen. Zudem verbreiten sie Parasiten, Bakterien und Viren, ganz zu schweigen von Abgasen und der Lärmbelastung.

Fledermäuse suchen von September bis Dezember geeignete Winterquartiere, weshalb das Anbringen von Fledermauskästen im Herbst eine besonders wertvolle Hilfestellung für diese gefährdete Tiergruppe leistet.

Viele bedrohte Arten wie Reptilien oder Wildbienen nutzen Steinhaufen mit ihren schutzgebenden Fugen und Rillen als Winterquartier. Idealerweise sollen diese Lesesteinhaufen von November bis März angelegt werden. Ab einer Größe von etwa 2 m² wird ein besonders bedeutender Nutzen für die Natur erzielt.

Bei der herbstlichen Gartenarbeit sollte auf die Anlage eines Totholzhaufens aus dem bei den Holzschnittarbeiten anfallenden Material nicht vergessen werden. Da Totholz über 4.500 Arten als Lebensgrundlage dient, kommt dieser einfachen Maßnahme eine große Bedeutung für den Artenschutz zu.

Ebenso ist der Herbst auch die beste Zeit, um Vögeln Nisthilfen anzubieten. Diese sind nicht nur in der Paarungszeit von großer Bedeutung, sondern stellen auch geeignete Winterquartiere dar.

Fotocredit: ÖBF – P. Lechner

Winterhilfe für tierische Mitbewohner im Garten

Schlussendlich sollte in keinem Garten ein Insektenhotel fehlen. Richtig angelegt dient es als Nisthilfe, Brutplatz und Überwinterungsquartier für die artenreichste Gruppe aller Lebewesen. Die österreichweit rund 40.000 Insektenarten leisten unverzichtbare Arbeit für unsere Ökosysteme, indem sie Pflanzen bestäuben u.v.m. Daher gilt es, diese Tiere durch eine „Hoteleröffnung“ zu unterstützen. Mehr dazu: www.naturimgarten.at

Manuela Zinöcker

Veranstaltungshinweis
Biosphärenpark Obstbaumschnittkurs
Samstag, 17. Oktober 2020,
12:00 – 17:00 Uhr, Lainzer Tiergarten
www.bpww.at/de

Fotocredit: M. Zinöcker

Smaragdeidechse auf Totholzhaufen

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung?

Wir entwerfen Ihr Inserat gerne!

Näheres auf Seite 55

Veranstaltungen

Vorbehaltlich Änderungen wegen Covid-19-Verordnung

Veranstalter:

Oktober:

Sa. 3.10. 19.30 Uhr **Jo Mara & Band** **FVV**
„music life matters“, keine Pause
daher Kultur + Kulinarik: davor optional
3-gängiges Menü mit Aperitif in
MO´S Bistro um 17.30 Uhr
Rathausplatz 1, Eichgraben
Karten mit/ohne Kulinarik

Vorbehaltlich Änderungen wegen Covid-19-Verordnung

Mi. 28.10. 19.30 Uhr **Vortrag „Wer konnte das denn Ahnen!“**
RAUHNACHTSPECIAL
mit Michaela Holzer u. Wolfgang Polt

November:

Sa. 7.11. 10-18 Uhr **Workshop „Seele trifft Systembrett“**
Seminartag – Das Alte verabschieden und das Neue begrüßen
mit Michaela Holzer u. Wolfgang Polt

Sa. 14.11. 19.30 Uhr **KTK Lampenfieber – Komödie** **FVV**
die Theatergruppe bringt einen Klassiker
der österreichischen Kleinkunst
„UNTERNEHMEN KORNMANDL“
Einakter von Helmut Qualtinger und Carl Merz

Bei allen Veranstaltungen bitte die aktuellen COVID-19-Vorschriften beachten (Mund-Nasen-Schutz etc.)! Die Sitzplätze sind nummeriert und werden fix zugewiesen, um die Sicherheitsabstände einzuhalten.

Kurse ab Herbst 2020

Bodywork	(Tosca Reisinger)
	0676/636 57 90
Montag	17:30–18:30 Uhr
Mittwoch	08:30-09:30 Uhr
Zumba	(Tanja Jaschke)
	0699/819 63 902
Montag	19:00–20:00 Uhr
Bodyforming	(ASV Pressbaum)
	02233/57 678
Dienstag	09:15–10:30 Uhr
Freitag	09:30–10:30 Uhr
Gesundheitsgym.	(ASV Pressbaum)
Dienstag	10:30–11:30 Uhr
Ying-Yang-Yoga	(ASV Pressbaum)
Dienstag	18:30–20:00 Uhr
Pilates Basic	(ASV Pressbaum)
Mittwoch	10:00–11:00 Uhr
Yoga	(Katharina Gantar)
	0650/702 33 60
Donnerstag	09:20–10:50 Uhr
Bellarina	(Kristel Demaere)
	0664/410 19 27
Donnerstag	15:00–20:00 Uhr
Pilates	(Tosca Reisinger)
	0676/636 57 90
Freitag	08:00–09:00 Uhr
Bewegungslehre	(ASV Pressbaum)
Freitag	10:30–11:30 Uhr
Tanzkurs	(Tanzschule Frank)
	0664/211 88 61
Sonntag	15:30–20:30 Uhr

Änderungen vorbehalten

Vorbehaltlich Änderungen wegen Covid-19-Verordnung

JO MARA & BAND

"MUSIC LIFE MATTERS"

SA. 3.10.2020

Fuhrwerkerhaus 19.30 Uhr

Eichgraben, Hauptstraße 17

Kultur u. Kulinarik wer möchte
inkl. 3 gängigem Menü mit Aperitif
in MO`S Bistro um 17.30 Uhr
Rathauspl.1, Eichgraben

www.wienerwaldmuseum.at

Country, Rock´n´ Roll, Blues, Jazz ...

Bei den virtuosen Arrangements erfahren wir musikalische Erlebnisse des täglichen Lebens im Zusammenhang mit Städten, Schiffen, Flüssen, Eisenbahnen, Baumwolle, Liebe etc.

Diese rhythmisch aufgeladene und spontan vorgetragene Musik lässt niemanden ruhig sitzen und man erlebt angenehme Impulse direkt auf die Seele.

JO MARA -Lead, Vocals, Guitar
HERWIG WAGNER -Drums
CHRISTINE MATZY -Bass
ANDREAS VANURA -Keyboard

Kartenpreise: € 18,00 ohne Menü
€ 42,00 inkl. Menü
Verkauf: Trafik Kristl/Eichgraben
Kartenreservierung:
Helga Maralik Tel.: 0676 5609442
Gabi Zimmer Tel.: 0680 2030167
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at

Veranstalter:
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Eichgraben

© G. Zimmer

Der flotte Pinguin sagt „Dankeschön!“ für 20 Jahre

Aus Leidenschaft wird Berufung

Es begann im Mai 1999: Ohne große Business-Pläne gründete ich das Partyservice „Flotter Pinguin“. Eigentlich war es ja nur ein Versuch, aber die von Jahr zu Jahr wachsenden Erfolge erfüllten mich mit Stolz. Der „Flotte Pinguin“ hat meine Familie geprägt. Unsere Kinder sind mit ihm groß geworden und wurden eine immer größere Hilfe. Und ohne Thomas, meinen Mann, hätte es nie funktionieren können. Als die Aufträge so umfangreich wurden, dass ich sie allein nicht mehr bewältigen konnte, haben wir es uns aufgeteilt: Einer kocht und der andere kümmert sich um die Gäste. So sind die Jahre verflogen.

Neben vielen schönen Stunden bedeutet ein Partyservice aber auch: fast kein freies Wochenende, Ausrichtung der Urlaube nach Auftragslage, Opferung der Freizeit für das Geschäft. Die Erfolge bedeuteten gleichzeitig, dass wir uns entscheiden mussten: Mieten wir eine größere Küche an? Nehmen wir Angestellte auf? Oder bleiben wir bei unserem kleinen 2-Personen-Unternehmen? Darum schlich sich irgendwann der Gedanke ein, dass nach 20 Jahren Schluss ist. Es wird Zeit, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge habe ich nun den Pinguin an seinem runden Geburtstag in „Pension“ geschickt. Meine Kundinnen und Kunden habe ich allerdings nicht vergessen: Ich danke allen Eichgrabnerinnen und Eichgrabnern und allen Kunden über die Grenzen Eichgrabens hinaus für viele unvergesslich schöne Momente. Ein großes Dankeschön geht auch an den FVV Eichgraben für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung vom ersten Tag an. Ich bin weiterhin sehr gerne die „Frau Pinguin“, wie ich von manchen liebevoll genannt wurde. Der größte Dank geht jedoch an meinen Mann, unsere Kinder Elisabeth und Stefan und die ganze Familie sowie an viele FreundInnen und UnterstützerInnen. Ohne ihre Hilfe wäre das alles nicht möglich gewesen!

Alles Liebe und noch viele schöne Feste!

Stefica Fiala

Fotocredit: Flotter Pinguin

Fotocredit: V. Kabelka

Fotocredit: Flotter Pinguin

Fotocredit: G. Zimmer

Fotocredit: Flotter Pinguin

Fotocredit: Flotter Pinguin

Fotocredit: A.Forst-Rakoczy

Fotocredit: Flotter Pinguin

Fotocredit: G. Zimmer

Das Bienenjahr ist zu Ende

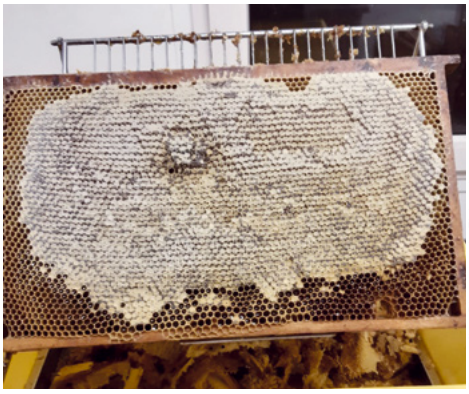
Der Herbst ist ins Land gezogen, dem Bienenstock wurden die Honigwaben entnommen und die Bienen sind gefüttert.

Aber wie kommt nun der Honig in die Gläser?

Bevor es an die Verarbeitung geht, sei hier noch eine kurze Information zu den Honigsorten angemerkt. Diese sind in zwei große Gruppen eingeteilt: Blüten- und Waldhonig. Bei den sogenannten sortenreinen Honigen (Linde, Akazie, Sonnenblume etc.) muss zur Bestimmung eine Pollenanalyse durchgeführt werden. Die Bienen fliegen dabei so lange zu einer Nektarquelle, bis diese versiegt.

Viel Aufwand nötig

Für 1 Kilogramm Honig müssen zwischen 900.000 und 4 Millionen Blüten besucht werden – Bienen vollbringen also wahrlich Spitzenleistungen. Ist die Sammelbiene im Stock angekommen, übergibt sie der Stockbiene den gesammelten Nektar. Die Stockbiene versetzt den Nektar umgehend mit Enzymen und entzieht das Wasser im richtigen Verhältnis (bis zu 80 %) – Honig hat einen Wasseranteil von max. 20 %. Dann wird der Honig in die Wabe gelagert und mit Wachs verschlossen, also verdeckelt (siehe Bild 1). Dieses Verdeckelungswachs entfernt der Imker in Folge mit einer Gabel (siehe Bild 2). Die nun geöffneten Waben werden mit einer Honigschleuder geschleudert und der so gewonnene Honig wird über ein Sieb in einen Topf gefüllt. Dort bleibt er für ein bis drei Tage zur Klärung stehen, damit Wachsteile und Luftblasen an die Oberfläche kommen und abgeschöpft werden können. Der Honig wird nun in saubere Gläser gefüllt.



Fotocredits: Bienenverein Eichgraben

Bild 1 – Die Wabe ist verdeckelt.

Cremehonig

Eine beliebte Honigform stellt der Cremehonig dar. Dabei wird Blütenhonig mehrere Tage lang in einem geeigneten Topf mit einem Rührgerät langsam gerührt. Da jeder Honig früher oder später grob kristallisiert, entstehen dabei viele kleine und feine Kristalle, die auf der Zunge dann das großartige Geschmackserlebnis von Cremehonig ergeben.

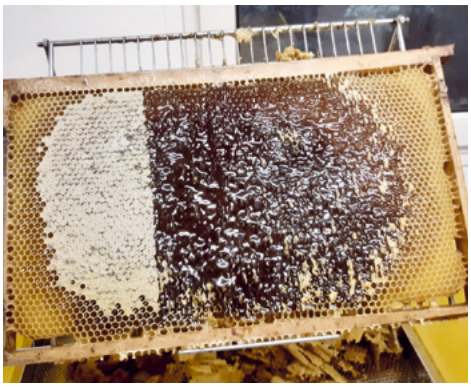


Bild 2 – Die Entfernung des Bienenwachses nennt man Entdeckelung.

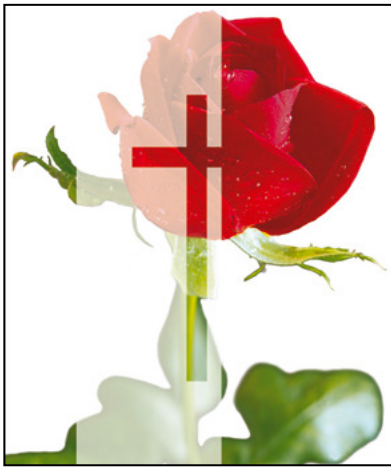
Ein letzter Hinweis

Wir ImkerInnen halten fest, dass wir keine wissenschaftliche Beiträge verfassen, sondern unsere langjährige Erfahrung im Umgang mit Bienen weitergeben.

Franz Schmittutz

Fotocredit: Verein Fotolia

Verein für Bienenzucht Eichgraben
Obfrau Christiana Blumauer
Tel. 0664 - 372 71 27, blumauer.ch@aon.at
Obfrau Stv. Ing. Walter Feirer
Tel. 0676 - 534 49 60, w.feirer@gmx.at
Bitte besuchen Sie unseren Stammtisch jeden 3. Sonntag im Monat um 9:00 Uhr im Hotel "Das Steinberger" in Altlengbach



Rund um die Uhr 02772/555 26, mobil 0664/38 01 257
Bestattung Hofstätter
Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48
Wir beraten, helfen und organisieren alles für einen würdevollen Abschied.

Buchen-Brennholzverkauf
Burweghof Thomas Lingler-Georgatselis

Preisbeispiele
3 RM a 90 €
5 RM a 88 €
0699/101 111 10

Salon & Mobilfriseur Hanni
0664 / 653 32 11

Johanna Hollergschwandner
3033 Schwabendörfl 19

Termine nach Vereinbarung!

Ein gutes Gefühl, beim richtigen Makler zu sein...

MOSER
IMMOBILIEN

Wir sind regional spezialisierte Immobilienmakler für Wien Umgebung und das Wienerwald-Gebiet. Da Ihr Anliegen bei uns immer Chefsache ist, erreichen Sie uns (auch Sonn- und Feiertags) von 9-21 Uhr persönlich unter **0664/18 494 51**. Oder lernen Sie unser Familienunternehmen online kennen:
www.moserimmobilien.at

MOSER IMMOBILIEN - AUSSERGEWÖHNLICH. GUT. VERKAUFEN.

IBH
Werkzeuge und Werkzeugschleiferei GmbH

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 8-12 und 14-16 Uhr
Do: 8-12 Uhr Nachmittag geschlossen
Fr: 8-12 und 14-16 Uhr

• Reparatur und Schärfdienst sämtlicher Werkzeuge für die Bau-, Holz-, Metall-, Kunststoff- und Druckerei-Branche
• Schleifservice für Fleischereibedarf, Gartenwerkzeuge, Messer und Scheren • Neuverkauf sämtlicher Werkzeuge

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8 • Tel. + Fax 02772 / 513 34
office@ibh-werkzeuge.at • www.ibh-werkzeuge.at

Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause!

RE/MAX
Park in Neulengbach

Die Immobilienprofis in Ihrer Nähe!

Tullner Str. 34, 3040 Neulengbach
02772-212 00 office@remax-park.at
www.remax-park.at

Barmherzige Schwestern
Pflege St. Louise

Pflege Praktikum mit #Sinn?

Du machst eine Ausbildung – wie PA, PFA oder Diplompflege?
Das Haus St. Louise in Maria Anzbach bietet interessante Praktika!

- Lerne verschiedene Pflege- und Betreuungskonzepte wie Aromapflege oder Palliative Care und unseren Kinästhetiktrainer kennen
- Erlebe Pflege digital mit elektronischer Pflegedatenbank oder Telemedizin
- Schnuppere in andere Berufsgruppen, z. B. Physiotherapie, Seniorenbetreuung, Seelsorge
- Lerne hohe Qualität kennen: ISO-zertifiziertes Haus mit Richtlinien und Standards
- Fühle dich gut aufgenommen: Praxisanleiterin vor Ort
- Spüre unsere Werte und Spiritualität

Wir freuen uns auf dich! Wenn du Fragen hast oder ein Praktikum machen möchtest, wende dich an Heimleiterin Gerlinde Göschelbauer, MBA, MSc
unter +43 2772 52494-4006 oder gerlinde.goeschelbauer@bhs.or.at

Pflegehaus St. Louise
3034 Maria Anzbach, Meierhöfen 1
www.bhs.or.at/karriere

Ein Unternehmen der www.vinzenzgruppe.at
Vinzenz Gruppe

DOPPLER
b a d u n d w ä r m e
3051 St. Christophen, Hocheichbergstraße 84
Tel. 02772/54210 www.doppler-1a.at
1a Installateur

Öffnungszeiten: Do - Mo 9 - 22 h
durchgehend warme Küche
Tel. 02772/51309
Schutzhaus am Buchberg
www.buchberg.co.at

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 55
Hier könnte Ihr Inserat stehen!

150 JAHRE
SPARKASSE
Herzogenburg-Neulengbach
Ein guter Beginn. #glaubandich

Bürgermeister
Georg Ockermüller

Fotocredit: G. Stammler

BürgerInnengespräch zum Thema Billa

Sehr geehrte Eichgrabnerinnen und Eichgrabner,
seit einem Jahr bin ich nun Bürgermeister. Von meinem Vorgänger Martin Michalitsch habe ich tolle Rahmenbedingungen übernommen – das hat mir damals sowohl meine Entscheidung erleichtert als auch nun die Arbeit selber. Das erste Jahr war wirklich spannend; das Aufgabengebiet ist viel größer und unterschiedlicher als gedacht. Ich lerne täglich dazu und versuche auch mein Wissen in allen Bereichen der Gemeinde laufend zu vertiefen. Eine besondere Motivation für meine Arbeit als Bürgermeister war dann auch das unglaubliche Ergebnis bei der Gemeinderatswahl im Jänner. Und auch wenn ich mit meinem Team der Volkspartei Eichgraben die absolute Mehrheit gewinnen konnte – die Zusammenarbeit mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien ist mir auch weiterhin ein großes Anliegen. Entscheidungen nur mit meiner Mehrheit zu treffen ist nicht meine Vorstellung von Gemeindepolitik.

Gleich nach der Wahl kam dann Corona – das war und ist eine Herausforderung für mich und für uns alle. Die Pandemie hat uns vor viele Aufgaben und Probleme gestellt, die bis dahin niemand kannte und die viele Einschränkungen und Sorgen mit sich gebracht haben. Besonders stolz bin ich auf die Gemeinschaft im Ort: Menschen haben einander unterstützt, unser Gemeindeteam hat viele neue Aufgaben übernommen und eine große Zahl an Freiwilligen hat dazu beigetragen, dass wir niemanden zurückgelassen haben. Aber – auch wenn das nicht die frohe Botschaft ist – die Pandemie ist noch nicht vorbei. Wir werden noch eine Zeitlang damit leben und auch lernen müssen, mit ständigen Veränderungen in unserem Alltag umzugehen. Kein Händeschütteln, Abstand halten, die persönlichen Kontakte immer in Relation zum Risiko stellen – wenn wir gesund bleiben wollen, werden wir auch in der nächsten Zeit noch vorsichtig miteinander umgehen müssen.

Abseits dessen geht aber die Arbeit intensiv weiter: Unserer Jugend Raum zu geben ist eines meiner großen Anliegen. Um die Bedürfnisse der jungen Menschen zu erfahren und zu analysieren, findet aktuell eine große Sozialraum-Analyse statt. Die Budget- und Projektplanung für das nächste Jahr läuft auf Hochtouren, unsere teilweise schon sehr alte Wasserleitung wird Stück für Stück saniert, gleiches gilt für den Kanal. Im Bereich der Nahversorgung freut es mich wirklich sehr, dass unser Wochenmarkt sich gut etabliert hat und ein fixer Bestandteil vieler Einkaufsroutinen geworden ist. Das Projekt „Neuer Billa in der Wienerstraße“ hat für viele Diskussionen gesorgt, aber auch hier ist es unser Bestreben, das Projekt gemeinsam mit allen Parteien zu begleiten.

Die großen Feste mussten wir für dieses Jahr leider absagen. Dirndlgwandtag, Benefizlauf, Drachenfest und Weihnachtsmarkt sollten Gelegenheiten sein, sich mit Freude und Entspannung zu begegnen; dies ist mit den gesetzlichen Auflagen kaum möglich und daher lassen wir es für dieses Jahr gut sein und hoffen, dass wir nächstes Jahr umso schöner miteinander feiern können.

Wie immer stehe ich Ihnen für Ihre Anliegen, Wünsche und Ideen persönlich zur Verfügung. Bleiben Sie gesund und schauen Sie aufeinander!
Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Fotocredit: Marktgemeinde Eichgraben

Aktion Schutzengel

Fotocredit: Marktgemeinde Eichgraben

Klare Information in Corona-Zeiten

Vizebürgermeister
Ing. Johannes Maschl, MSc

Sehr geehrte Eichgrabnerinnen
und Eichgrabner,
im Gemeinderat beschäftigen wir uns intensiv mit der Frage, was Eichgraben tun kann und will, um auch für die Jugend ein lebenswerter Ort zu sein. Daher läuft gerade das Projekt Sozialraum-Analyse und Jugendbefragung in Eichgraben. Zu Beginn fand ein Start-Up-Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern aller Organisationen und Vereine statt, die sich (auch) mit Jugendarbeit beschäftigen. MMag. Zentner, ein anerkannter Jugendforscher, führte mit einer Präsentation der Projekt-Schwerpunkte durch den kurzweiligen Abend, und ich habe die Zielsetzung des Projektes dargestellt:

Was tun unsere Jugendlichen? Welche Angebote im Ort kennen sie eigentlich schon? Welche bestehenden Angebote werden von ihnen genützt? Welche Angebote in Eichgraben werden auch von Jugendlichen aus umliegenden Gemeinden genützt? Für welche Aktivitäten fahren unsere Jugendlichen in andere Ortschaften? Und was fehlt den Jugendlichen generell in Eichgraben? Das sind die Themen, die in der Folge mit einer bunt gemischten Gruppe von Jugendlichen zwischen 12 und 22 Jahren bei einer weiteren Veranstaltung Ende September persönlich erörtert werden. Zusätzlich gibt

Start-Up-Workshop zur Sozialraum-Analyse

es eine flächendeckende Online-Befragung im Ort sowie eine aktive Ansprache von Jugendlichen durch die Expertinnen und Experten aus der Sozialarbeit.

Die gewonnen Erkenntnisse werden dann im Herbst an den Gemeinderat weitergegeben. Das gibt uns für die Zukunft fundierte Entscheidungsgrundlagen bei der Schaffung von notwendigen Treffpunkten und Einrichtungen sowie Infrastruktur für die Jugendlichen in Eichgraben.

Wienerwaldbad

Eine durchwachsene Badsaison liegt hinter uns. Einerseits hat uns das wechselhafte Wetter nur wenige richtige Badetage beschert, andererseits waren die Auswirkungen der COVID-Krise spürbar. Die Begrenzung der Badegäste pro Tag hat dem Badteam die Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen zwar ermöglicht, andererseits konnten wir leider rund ein Drittel weniger Badegäste begrüßen. Ein Freibad ist immer eine Investition der Gemeinde in die Bevölkerung. Egal, ob es eine gute oder eine schlechte Saison ist – der Verlust liegt immer bei rund 100.000,- Euro pro Jahr. Heuer ist der Verlust sicher ein wenig größer; der Gemeinderat steht jedoch geschlossen hinter dieser jährlichen Investition in unser Wienerwaldbad und sind wir gerade dabei, die Saison zu analysieren und die Planung für nächstes Jahr zu machen. Ich bedanke mich bei unseren treuen Badegästen für die Einhaltung der Sicherheitsregeln und unserem engagierten Badteam für die Flexibilität in diesem speziellen Sommer.

Fotocredits: Marktgemeinde Eichgraben

Wienerwaldbad in Corona-Zeiten

Bildungseinrichtungen auf den Herbst vorbereiten

Eine schwierige Aufgabe für uns als Gemeinde war die Vorbereitung auf den Herbst in Schulen und Kindergarten. Erst sehr spät sind die Vorgaben von Bund und Land gekommen, und so waren die letzten Tage vor Beginn des neuen Schul- und Kindergartenjahres eine große Herausforderung. Unsere Direktorinnen und Direktoren haben in enger Abstimmung mit der Gemeinde den Start so organisiert, dass mit möglichst wenigen, einfachen Regelungen maximale Sicherheit für unsere Kinder und das pädagogische Personal erreicht werden kann.

Ich wünsche uns allen, dass wir gut durch den Herbst kommen – bleiben Sie gesund!
Mit herzlichen Grüßen
Ihr Vizebürgermeister

Johannes Maschl

Mit der App ins Altstoff-Sammelzentrum

Das Altstoff-Sammelzentrum (ASZ) Neulengbach hat ein neues Zutrittssystem eingeführt, das ab sofort im Einsatz ist. „Skarabäus“ – so der Name des Systems – kann als kostenlose App aufs Handy geladen werden; damit lässt sich nicht nur der Schranken für das Gelände öffnen, sondern auch das integrierte Trenn-ABC aufrufen, falls es Fragen zur Entsorgung gibt. Wer die App nicht installieren kann oder will, kann gegen eine einmalige Bearbeitungsgebühr eine Zutrittskarte anfordern.

Eigentum

Als Eigentümerin bzw. Eigentümer einer Liegenschaft lässt sich die Skarabäus-App herunterladen. Die Registrierung erfolgt mit der Kundennummer, die auf der Müllabrechnung zu finden ist. Nach der App-Anmeldung erhält man umgehend Zutritt zum ASZ. Für die Ausstellung einer realen Zutrittskarte ruft man die Internetseite der GVU St. Pölten auf: www.skarabaeus-gvustp.at. Dort kann man im Menüpunkt „Zutrittskontrolle“ eine Zutrittskarte bestellen, für die eine einmalige Gebühr von 10 Euro zu zahlen ist. Pro Haushalt sind zwei Registrierungen möglich.

Miete

Mieterinnen und Mieter sowie Bewohnerinnen und Bewohner von Mehrparteienhäusern wenden sich für die Registrierung an ihr Wohnsitz-Gemeindeamt; dies gilt auch für Personen, die keinen Internet-Zugang haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gemeindeamt helfen beim Antrag für Zugangsdaten zur App bzw. für die Zutrittskarte.

Achtung!
Der Zutritt in das ASZ Neulengbach ist ab 2. November 2020 nur mehr mit der Skarabäus-App bzw. -Karte möglich!

Für alle Fragen dazu stehen das Bürgerservice der Marktgemeinde Eichgraben und der GVU St. Pölten (Tel. 02742/71 117) zur Verfügung.

Um- und Zubau in der Schule sind längst abgeschlossen, trotzdem gibt es immer wieder etwas zu tun. Rechtzeitig vor Schulbeginn hat der Bauhof nun die Beschilderung und das Leitsystem für unsere Schulen montiert. Damit sind nun alle Bereiche der Schule gut zu finden! Außerdem wurden diesen Sommer die Dachfenster im alten Teil getauscht und Adaptierungen im Schulfreiraum durchgeführt.

Im Kindergarten wurde im Sommer fleißig gearbeitet. Schatten im großen Spielgelände ist immer ein Thema, daher wurde heuer vom Bauhofteam eine Pergola errichtet. Dazu kamen noch einige Bäume als Schattenspender.

Fotocredits: Marktgemeinde Eichgraben

Für Patientinnen und Patienten mit Leukämie ist eine Stammzellspende oft die einzige Aussicht auf Hilfe oder Heilung. Wer sich als mögliche Spenderin bzw. als möglicher Spender von Stammzellen registrieren lassen wollte, konnte dies am 13. September 2020 in Eichgraben tun. Organisiert hat dies die Rettungsstelle Eichgraben; die Durchführung lag in den Händen der Medizinischen Universität Wien. 62 Stammzellentypisierungen und dazu noch 55 Blutspenden – ein tolles Ergebnis!

ÖFFNUNGSZEITEN

Marktgemeinde Eichgraben

Parteienverkehr/Bürgerservice (Tel: 44 600):
Mo, Mi-Fr: 8–12 Uhr
Di: 8–12 Uhr und 16–19 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:
Di: 9–11 Uhr und 16:30 –19 Uhr

Amtsstunden/tel. Erreichbarkeit:
Mo, Mi. u. Do: 7–12 Uhr und 12:30–15 Uhr
Di: 7–12 Uhr und 12:30–19 Uhr
Fr: 7–13 Uhr

Sprechstunde des Bausachverständigen:
Jeden 2. Dienstag von 16–18:30 Uhr

Bücherei Eichgraben:
Di: 8–12 u. 16–19 Uhr
Do: 12–15 Uhr
Fr: 14–17 Uhr

Tel.: 02773 - 44600 16,
buecherei@eichgraben.at
http://buecherei-eichgraben.noebib.at

Protokolle der Gemeinderatssitzungen und Sitzungstermine: Nachzulesen auf der Homepage > Punkt Gemeinde - Gemeindevertretung oder beim Bürgerservice.

www.eichgraben.at

Neuer Billa in Eichgraben

Über den neuen Supermarkt in der Wiener Straße wurde bereits viel spekuliert und diskutiert – nun gibt es die ersten Fakten und Informationen. Ende August hat die REWE-Gruppe den Mitgliedern des Gemeinderates und den direkten Anrainern die Eckdaten des Projekts „Neuer Billa Eichgraben" vorgestellt. Die Liegenschaft Wiener Straße 10 und 12 (ehemalige Gärtnerei Kaljosi) befindet sich in Privatbesitz und wurde vom Eigentümer an die REWE-Gruppe verpachtet. Auf einer Teilfläche von rund 5.500 m² soll ein den modernsten Standards entsprechender Billa-Markt mit 750 m² Verkaufsfläche errichtet werden. Die Firma REWE/Billa hat die Themen Demografie, Kaufkraftanalyse für Produkte des täglichen Bedarfs (Lebensmittel und Drogerie) und eine Gegenüberstellung der Verkaufsflächendichte zu anderen Gemeinden in der Region präsentiert. Die ermittelten Daten zeigen, dass nur ein geringer Prozentsatz, nämlich ca. 25 %, der Produkte des täglichen Bedarfs tatsächlich in Eichgraben gekauft werden. In Hinblick auf diese erhobenen Daten und die geplante Erweiterung des Produktsortiments (z.B. Frischfleisch-Theke, mehr regionale sowie Bio- und Fairtrade-Produkte, etc.) scheint die Errichtung eines weiteren Standortes durchaus plausibel.

Schaubild REWE

Fotocredit: Rewe

Zahlen & Fakten zum Markt

- Projektfläche: ca. 5.400 m² (Gesamtgrund 7.600 m²; die Restfläche verbleibt zur Nutzung durch den Eigentümer)
- Verkaufsfläche Markt: 750 m² (derzeitiger Billa Eichgraben: 508 m²; Big Billa Neulengbach: 1.480 m²)
- Gesamtfläche inkl. Anlieferung und Lager: 1.090 m²
- Anzahl der in Vollzeit besch. Mitarbeiter*innen: 20
- Der Betrieb des Marktes ist CO2-neutral, die Beheizung erfolgt über die Wärmerückgewinnung der Kühlaggregate, daher werden keine fossilen Brennstoffe wie Gas oder Öl verbraucht. Eine Klimaanlage ist nicht notwendig, da das Gebäude in den Hang hineingebaut wird und die vollständige Dachfläche intensiv begrünt wird.
- Die Waren-Anlieferungszeiten sind zeitlich geregelt (06:00 bis 20:00 Uhr, Frischware bis 23:00 Uhr). Um die Anlieferung möglichst geräuscharm zu gestalten, sind die LKWs mit Kamera anstelle eines Rückfahrsignals ausgestattet und die Anlieferungsrampe wird schallhemmend ausgeführt.

Verkehrs- und Zufahrtskonzept

Ein neuer Supermarkt bedingt auch eine ausführliche Verkehrsplanung. REWE hat dazu ein eigenes Planungsbüro beauftragt, das in Abstimmung mit der Landesstraßenverwaltung und der Gemeinde ein Konzept erarbeitet hat. Dieses Konzept betrachtet die Zu- und Abfahrt zum Supermarkt, aber auch die Verkehrssituation allgemein und im Speziellen jene der Anrainer*innen. Richtung Pressbaum fahrend wird eine Linksabbiegespur errichtet. Danach folgt ein Fahrbahnteiler als Querungshilfe für Fußgänger. Der Fahrbahnteiler ist verkehrsberuhigend und wird auch die Geschwindigkeit reduzieren. Ein wichtiges Anliegen in der Verkehrsplanung ist die Weiterführung des Geh- und Radwegs bis zum Ortsende mit einer Breite von 3 Metern – dies ist in den Plänen berücksichtigt. Um dem Linksabbieger und dem Radweg den nötigen Raum zu geben, wird auch der Bereich der Bushaltestelle gegenüber verlegt, vergrößert und neu gestaltet. Das Grundstück, auf dem sich die aktuelle Bushaltestelle befindet, ist in Privatbesitz. Schon vor Bekanntwerden des REWE-Projektes gab es positive Gespräche mit dem Eigentümer, das gesamte Grundstück ins Gemeindeeigentum zu übernehmen. Unabhängig von der Errichtung eines Supermarktes ist das Grundstück am Ortsanfang für die Gemeinde von großer Bedeutung. Die Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung sind schon seit längerem in Planung der Gemeinde, aber bis dato an den Eigentumsverhältnissen gescheitert. Mit dem Grundstücksankauf, der in der Gemeinderatssitzung am 21. September genehmigt wurde, sind sie endlich realisierbar.

Hohe Anforderungen

Die Fa. REWE/Billa ist sich der hohen Anforderungen in Eichgraben bewusst. Bereits in den ersten Vorgesprächen hat der Konzern Kriterien wie ein ökologisches Marktkonzept, den Anrainerschutz und die Verkehrsplanung im Konzept berücksichtigt – dies ist auch die aktuelle Unternehmensphilosophie des Konzerns. Ein ähnliches Projekt wurde bereits in Salzburg realisiert. Die in den weiteren Vorgesprächen gemeinsam festgelegten Anforderungen (Ortsbild-Verträglichkeit) sind bereits in das Projekt eingeflossen und waren Teil der Präsentation. Alle im Gemeinderat vertretenen Parteien haben dann gemeinsam ergänzende Anforderungen und Kriterien erarbeitet und definiert, diese wurden der Firma REWE/Billa zur Berücksichtigung übermittelt.

In den nächsten Wochen und Monaten wird das Projekt nun entwickelt, und wenn alle Umstände passen und die rechtlichen Rahmenbedingungen eingehalten werden, kann mit einem frühesten Baubeginn nächsten Sommer gerechnet werden.

Katja Bremer-Wedermann

Josef Hajek
Zivilschutz

Sicher durch den Herbst

Schutz vor Starkregenfällen im privaten Bereich

Starke Regenfälle sorgen an vielen Orten Niederösterreichs immer wieder für überflutete Keller und Straßen. Mit Hilfe einiger Präventionsmaßnahmen lassen sich Schäden durch solche Extremwetter-Ereignisse zwar nicht vollständig eindämmen, aber doch entscheidend reduzieren. Oftmals sind es bereits kleine Vorkehrungen, die große Wirkung zeigen. Wenn beispielsweise eine Unwetterlage angekündigt ist, können das vorsorgliche Absichern mit Sandsäcken und das Abpumpen mit Keller-Entwässerungspumpen bereits brauchbare Abhilfe leisten. Details zum persönlichen Schutz vor Hochwässern kann man im Ratgeber nachlesen: www.noezsv.at/noe/media/0_Dokumente/LM_Kraft_des_Wassers_Aufl4_2010.pdf

Fotoscredit: NÖ Zivilschutzverband

Auswirkungen von Starkniederschlag

Fotoscredit: Ingenieurbüro Stöferle

Weiterbildung bedeutet Fortschritt!

Krisenstab – COVID-19 Update

Es gilt, großen Dank an die Bezirkshauptmannschaft auszusprechen, die uns durch ihren behördlichen Auftrag laufend über die aktuelle Situation und Verhaltensregeln in Kenntnis setzen. In Eichgraben informiert der örtliche Krisenstab via Newsletter, Briefen und Einschaltungen in Printmedien über die aktuelle Situation. In Abstimmung mit der Gemeinde wird im Herbst ein Informationsblatt verfasst, das in Folge bei Wochen- und Monatsmarkt sowie an viel frequentierten Punkten an die Bevölkerung verteilt werden wird. Darin werden Sie auch Informationen zum bevorstehenden Zivilschutz-Probealarm finden.

Fortbildung für den Gemeindevorstand und Gemeinderat

„Stillstand bedeutet Rückschritt“ – getreu diesem Motto wurde dem Zivilschutzverband beim letzten Treffen der Ortsleitung Zivilschutz-Eichgraben der Auftrag erteilt, eine Fortbildung für den Gemeindevorstand und den Gemeinderat abzuhalten. Die weitere Bedarfsplanung für individuelle Schulungen des Personals erfolgt durch die Gemeindeverwaltung.

Josef Hajek

Fotoscredit: NÖ Zivilschutzverband

Josef Hajek: 0676 - 90 066 05
josef.hajek@feuerwehr.gv.at
Sicherheits-Informations-Zentrum „SIZ“:
www.siz.cc/eichgraben/ansprechpartner
oder über die Gemeinde HP: www.eichgraben.at
NÖ Zivilschutzverband: www.noezsv.at

Musik erleben – Erlebnis Musikschule

Die Jüngsten dürfen am lautesten sein

In unserer Musikschule gibt es für die jüngsten Kinder die „Musikgruppe“: Dort wird getrommelt, gestampft, gesungen, gemalt, auf Instrumenten gespielt und vieles mehr. Dabei können die Kleinen in die Welt der Musik und der Klanggeschichten eintauchen und viele Instrumente ausprobieren. Wer Freude am gemeinsamen Musizieren, Tanzen, Rhythmus hat oder seine Talente entdecken möchte, ist in der Musikgruppe herzlich willkommen. „Dein erstes Orchester, deine erste Band warten auf Dich!“, heißt es.

Fotocredits: Musikschulverband Maria Anzbach-Eichgraben

Je lauter, desto besser!

Einfach mal ausprobieren

Der Musikschulverband Maria Anzbach-Eichgraben lädt die Kinder ein: „Gefällt dir ein bestimmtes Instrument besonders gut, dann kannst du auch zum Schnuppern kommen. Ob eines der Blasinstrumente wie Flöte, Trompete, Klarinette, Posaune, Saxophon, Horn oder die große Tuba, ob eines der Zuginstrumente wie Steirische Harmonika oder Akkordeon, ob eines der Streichinstrumente wie Kontrabass und Cello oder ein Zupfinstrument wie die Zither oder das Hackbrett – für jeden Geschmack ist garantiert etwas dabei. Wenn du das Tanzen liebst, bist du auch genau richtig bei uns in unserer Musikschule. Für jedes Alter gibt es dein passendes Tanz-Ensemble, wo du modern dance, Hip-Hop und Akrobatik erlernen kannst. Sei dabei und melde dich an!“

Iris Trefalt

Wie klingt denn das?

Ihr Auftritt, bitte!

Musikschulverband
Maria Anzbach-Eichgraben
Telefon 02772/52481-80
msv@maria-anzbach.at
www.musikschule-mariaanzbach-eichgraben.at

GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429
Fax: 02773/46 785
Mobiltel.: 0664/320 37 09
glaserei.koehler@aon.at

- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollo
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen

Meisterbetrieb 54 JAHRE

Wolfgang Köhler

Die Schönheiten der Region

Der neue Genussführer ist da!

Das neue Werbemittel der Elsbeere Wienerwald ist fertiggestellt und kann in den Gemeindeämtern und im Regionsbüro Neulengbach abgeholt werden! Online ist der „Genussführer“ über www.elsbeere-wienerwald.at erhältlich. Er wurde in Zusammenarbeit mit den Tourismusdestinationen Mostviertel und Wienerwald erstellt und bietet einen Überblick über Ausflugsziele, touristische Betriebe sowie Direktvermarkter in unserer Region. Sowohl Besucher*innen als auch Einheimische sollen damit auf die Schönheiten und Angebote unserer Region aufmerksam gemacht werden.

Bäume pflanzen – Lebensqualität sichern

Am 19. Juli startete heuer in der Region Elsbeere Wienerwald zum zweiten Mal eine Pflanzaktion, die gemeinsam mit anderen niederösterreichischen Regionen durchgeführt und vom Land NÖ gefördert wird. Unter www.gockl.at/pflanzaktion sind bis 4. Oktober verschiedenste Hochstammbäume (inkl. Pflanzset) bestellbar. Der Ankauf der Gehölze wird für landwirtschaftliche Betriebe attraktiv gefördert, und auch Private erhalten durch die Sammelbestellung günstige Preise. Das bestehende, niederösterreichweite Angebot wurde für die Elsbeere Wienerwald erstmals auch um Elsbeerbäume erweitert! Die Bäume sind zwischen 2 und 4 Meter groß und können am Mittwoch, dem 4. November, bei der Ausgabestelle in der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra abgeholt werden. Bitte, beachten Sie, dass aufgrund der Corona-Pandemie die Bezahlung der Ware in diesem Jahr bereits bei der Bestellung zu leisten ist.

Fotocredit: K. Kerzner, Bezirksblätter NÖ

v.l.n.r.: GFin Christina Öhlzelt, Obfrau Bürgermeisterin Karin Winter

Förderperiode läuft weiter

Aufruf zur Projekteinreichung: Die LEADER Förderperiode wird um mindestens ein Jahr verlängert und geht somit auch in Zukunft weiter! In der Vergangenheit konnten bereits viele tolle Projekte durch LEADER unterstützt werden. Die Förderhöhen liegen zwischen 40 und 80 % und warten auf Projektträger in den verschiedensten Umsetzungsbereichen. Neugierig geworden? – Dann nutzen auch Sie die bestehenden Fördermöglichkeiten und wenden Sie sich mit Ihrer Projektidee an GFin Christina Öhlzelt (Tel. 0664/815 84 04; leadermanager@elsbeere-wienerwald.at) zur Abklärung weiterer Details.

Nicole Silhengst

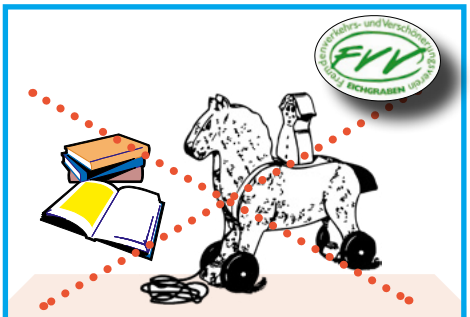
Fotocredit: Elsbeere Wienerwald

Plakat der Pflanzaktion für Hochstamm-Obstbäume

Kontakt:
Weitere Informationen zu aktuellen Projekten und News finden Sie unter www.elsbeere-wienerwald.at

Malermeister Renè Schrefl
Malerei Anstrich Fassadengestaltung
Renè Schrefl
Götzwiesenstraße 8
3033 Maria Anzbach/Knagg
Tel.: 0650 223 12 23
Mail: info@maler-schrefl.at
www.maler-schrefl.at

Stefanie Anderlik – Grafikerin
0664 - 48 882 18
anders.grafik.design@gmail.com
Entwürfe Logo
Gestaltung Inserate
Corporate Design
AnderS-Grafik & Design


Bitte KEINE Sachspenden, KEINE Bücher, KEINE Schallplatten, KEINE Bilder und Rahmen! Das Lager ist aufgrund der Absage des Flohmarktes ÜBERVOLL! Danke für Ihr Verständnis!

Dir. Monika
Siglreithmaier

Ferien in der Volksschule

Auch diesen Sommer herrschte in unserem Haus reges Treiben. Die Volksschule öffnete in den ersten und letzten drei Ferienwochen ihre Türen. Knapp 50 Kinder ließen sich dieses Angebot nicht entgehen. Bestens begleitet von den kreativen und ideenreichen Betreuerinnen gelang es trotz einiger Einschränkungen, viele Vorhaben umzusetzen. In der Zeit von 7:00 bis 17:00 Uhr wurden Schule, Turnsäle und Schulfreiraum in Beschlag genommen. Es wurde gezeichnet, gebastelt, gemalt, gespielt und Spaß gehabt, wie die Fotos eindrucksvoll zeigen.
Nun hoffen wir alle auf einen guten und gesunden Schulherbst!

Monika Siglreithmaier

Eindrücke von der Ferienbetreuung

Fotocredits: VS Eichgraben

Dir. Mag. Helmut Peter

Schule ist Begegnung

Unterricht im Zeichen der Ampel

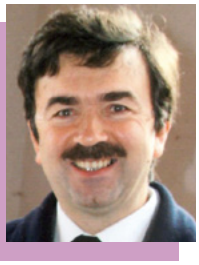
Noch hat das Schuljahr nicht begonnen, als ich diese Zeilen für den „Eichgrabner“ schreibe, doch wir haben uns so gut wie möglich vorbereitet. Hygieneregeln für den Unterricht und Pausenzeiten, für das Betreten und Verlassen des Schulhauses und für viele weitere Situationen wurden formuliert und werden nun in der Praxis umgesetzt. Die letzten Monate vor den Sommerferien haben uns gezeigt, dass die normale Schule, in der die Kinder auch tatsächlich anwesend sind, nicht zu ersetzen ist. Natürlich können Lehr- und Lerninhalte auch digital vermittelt werden – und sehr viele unserer Schülerinnen und Schüler haben in der Zeit des Lockdowns brav und fleißig gearbeitet. Aber dennoch: Schule ist vor allem Gemeinschaft, Austausch, ein Ort der regelmäßigen Begegnung, an dem man sich aneinander weiterentwickeln kann, an dem Regeln eines guten Miteinanders tagtäglich geübt und gelebt werden. All dies kann die Fernlehre nicht bieten, sie kann bestenfalls eine zeitlich befristete Notmaßnahme sein, ganz abgesehen von der Betreuungsproblematik, die dadurch ganztägig an die Eltern fällt.

In Eichgraben haben wir uns bemüht, auch während der Zeit des Lockdowns Schülerinnen und Schüler zu motivieren, in die Schule zu kommen. Hier werden sie von Lehrkräften erwartet, die ihnen unter optimalen hygienischen Standards Unterstützung beim Lernen anbieten konnten. Im Herbst soll es, so hört man, zu keinen Vollschließungen mehr kommen ... das hoffen wir alle, und wir werden uns bemühen, unseren Anteil an der Bewältigung der Krise zu leisten. Dies wird in der Schule, wo viele Menschen auf begrenztem Raum doch eine beträchtliche Zeit miteinander verbringen, nur dann funktionieren, wenn wir die Regeln befolgen. Natürlich schränkt uns das ein, nimmt für eine gewisse Zeit auch gewohnte Freiheiten, erschwert den gewohnten Umgang miteinander. So müssen wir beispielsweise ständig erheben und in Evidenz halten, welches Kind wann neben welchem Kind gesessen ist. Das ist mühsam, sicherlich! Die Maßnahme kann aber im Notfall dabei helfen, Kontaktgruppen leichter zu identifizieren und die Verbreitung des Virus einzudämmen. Klassenübergreifende Aktivitäten sollen nach Möglichkeit nicht stattfinden, somit werden wir vorläufig auch auf unsere Nachmittagsangebote wie etwa Flagball oder Schulspiel verzichten müssen.

Ich darf also auf diesem Weg um Verständnis dafür bitten, dass wir ein etwas „spezielles“ Wintersemester vor uns haben, in dem die Kinder aber dennoch eine freudvolle gemeinsame Schulzeit erfahren sollen. Uns allen bleibt die Zuversicht, dass schon bald wieder Normalität einkehren wird und wir von Corona dann nur mehr im Biologieunterricht hören!

Helmut Peter

Kontakt: Tel: 02773 46313 **Fax:** DW 22
hs.eichgraben@noeschule.at
www.ms-eichgraben.at



Dechant und Pfarrer
Mag. Wilhelm Schuh

Liebe Pfarrangehörige!
Geschätzte Leserinnen und Leser!
Als ich vor einigen Tagen bei einem Kurzurlaub im Burgenland das Museumsdorf in Mönchshof besichtigte, kam ich dort auch bei einem einfach bemalten großen Blechkreuz vorbei, neben dem eine Tafel mit folgendem Text hing: „Dieser HERRGOTT aus Blech wurde, vielleicht weil er materiell nicht wertvoll genug war, auf einer Müllhalde gefunden; also bei den Dingen, die unsere Gesellschaft so einfach entsorgt. Leider sind heute immer mehr Menschen dabei, unseren wertvollen christlichen Glauben ebenso wegzulegen."

Ich muss gestehen, dass mich der Blick auf das Kreuz mit diesem Text dazu innerlich sehr berührt hat. Der Verfasser des Textes hat sehr treffend ausgedrückt, was in unserer Gesellschaft vielfach zu spüren ist: Glaube und Kirche sind für viele Menschen kaum mehr etwas wert. Man entledigt sich dieser „Dinge", wie wenn man eine alte Wohnung entrümpelt. Da hat das Alte nicht mehr Platz – auch nicht das Kreuz, das Symbol für unseren christlichen Glauben. Neue Möbel kann man kaufen, aber was kommt anstelle des Kreuzes, des Glaubens? Was gibt dann dem Leben Richtung, Halt und Ziel? Ich hoffe, dass viele Menschen, die meinen, ohne echten Glauben gut in ihrem Leben zurecht zu kommen, nicht in der Orientierungs- und Sinnlosigkeit enden. Wer aber den großen Wert seines christlichen Glaubens erkannt hat, wird auch die Zeichen des Glaubens schätzen und sich aus der tiefen Verbundenheit mit Gott täglich neue Kraft und Segen für sich, seine Familie und sein Wirken im Beruf und für seine Mitmenschen holen.

Wilhelm Schuh

Weiters laden wir herzlich ein zu den

Rorate-Messen im Advent

am 1.12., 14.12. und 22.12.2020,
jeweils um 6:00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen,
in der nur von Kerzen
beleuchteten Kleinen Kirche
die Hl. Messe mitzufeiern
und danach im Pfarrheim
ein einfaches Frühstück zu genießen.

Grafiken: AnderS-Grafik & Design

Fotocredit: W. Schuh

Blechkreuz in Mönchshof

Wichtige Informationen

Beichtgelegenheit
Vor oder nach den Hl. Messen; bitte in der Sakristei anmelden.

Krankenkommunion und Krankensalbung
Wer dieses Sakrament zu Hause empfangen möchte, bitte beim Herrn Pfarrer unter 0676 826 633 233 oder Herrn Kaplan 0664 571 57 47 anmelden.

Mess-Intentionen:
Termine bitte während der Kanzleistunden eintragen lassen.

Gottesdienstordnung:
Die wöchentliche Gottesdienstordnung ist im Schaukasten, am Schriftenstand in der Kirche und auf unserer Homepage www.pfarre-eichgraben.at ersichtlich.

Kanzleistunden
Dienstag & Donnerstag 8:00 – 11:00 Uhr
Pfarrsekretärin Martina Crepaz
Tel: 02773 - 462 46 oder 0676 - 826 635 066
pfarramt.eichgraben@aon.at
Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh
Sprechstunden – telefonischer Vereinbarung erbeten
Tel.: 0676 - 826 633 233
Kaplan Mag. Alexander Fischer
Tel.: 0664 - 571 57 47

Katholische Pfarre

GOTTESDIENSTE

GOTTESDIENSTE Große Pfarrkirche:

VORABENDMESSEN	
samstags und vor Feiertagen	18:30 Uhr
SONN- und FEIERTAGSMESSEN	10:30 Uhr
WERKTAGSGOTTESDIENSTE Kleine Kirche	
Montag – Hl. Messe	18:30 Uhr
Dienstag – Hl. Messe	9:00 Uhr
Donnerstag – Hl. Messe	18:30 Uhr
Freitag – Hl. Messe	18:30 Uhr
HERZ-JESU-MESSE	
jeden 1. Freitag im Monat	18:30 Uhr
(Falls nicht anders verlautbart)	
Kirchliche Feste	
So 11.10. **Erntedank** Familienmesse	10:30 Uhr
So 18.10. **Hl. Messe** mit Kinderchor (Weltmissionssonntag)	10:30 Uhr
Sa 31.10. **Vorabendmesse** zu Allerheiligen	18:30 Uhr
So 01.11. **Allerheiligen-Messe** anschl. Andacht beim Kriegerdenkmal mit dem ÖKB Eichgraben	9:30 Uhr
Friedhofs-Andacht & Gräbersegnung	14:30 Uhr
Mo 02.11. **Allerseelen-Gedenkmesse** besonders f. d. Verstorbenen des vergangenen Jahres	18:30 Uhr
So 15.11. **Hl. Messe „Hl. Leopold"**	10:30 Uhr
So 22.11. **Festmesse** Christkönigsonntag	10:30 Uhr
Familienmesse mit Kinderchor	
Sa 28.11. **Vorabendmesse** zum 1. Adventsonntag mit Adventkranz-Segnung	18:30 Uhr
So 29.11. **Familienmesse** 1. Adventsonntag mit Adventkranz-Segnung	10:30 Uhr
Do 24.12. **Kindermette** mit *Kinderchor*	16:00 Uhr
Christmette	23:00 Uhr
Fr 25.12. **Festmesse** zum Hochfest der Geburt des Herrn	10:30 Uhr
Sa 26.12. **Singmesse** Fest des Hl. Stephanus	10:30 Uhr
Do 31.12. **Dankmesse** zum Jahresschluss	17:00 Uhr
Fr 01.01. **Hl. Messe** 10:30 Uhr zum Jahresbeginn	
Mi 06.01. **Familienmesse** mit den Sternsingern	10:30 Uhr

Dietmar Kreuz,
Pfarrer

Wir sehen immer nur zwei wege
sich ducken oder zurückschlagen
sich kleinkriegen lassen
oder ganz groß herauskommen
getreten werden oder treten

Jesus du bist einen anderen weg gegangen
du hast gekämpft aber nicht mit waffen
du hast gelitten aber nicht das unrecht bestätigt
du warst gegen gewalt aber nicht mit gewalt

Wir sehen immer nur zwei möglichkeiten
selber ohne luft sein oder andern die kehle zuhalten
angst haben oder angst machen
geschlagen werden oder schlagen

Du hast eine andere möglichkeit versucht
und deine freunde haben sie weiterentwickelt
sie haben sich einsperren lassen
sie haben gehungert
sie haben die Spielräume des handelns vergrößert

Der dritte Weg

Wir sehen immer die vorgeschriebene bahn
wir übernehmen die methoden dieser welt
verachtet werden und dann verachten
die andern und schließlich uns selber

Lasst uns die neuen wege suchen
wir brauchen mehr fantasie als ein rüstungsspezialist
und mehr gerissenheit als ein waffenhändler
und lasst uns die überraschung benutzen
und die scham die in den menschen versteckt ist

Dorothee Sölle

Dietmar Kreuz

Michaelskapelle Eichgraben
EVANGELISCHES ZENTRUM

Kontakt: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf
Wintergasse 13-15, A- 3002 Purkersdorf
Kanzlei: (Mo–Do 9–11 Uhr)
Mobil: 0699/188 77 340
eMail: purkersdorf@evang.at
www.evangpurk.at
Sekretariat (Mo-Do 9-11 Uhr): 0699/188 77 340

Termine Evangelisches Zentrum Michaelskapelle

Oktober		
So 4.	10:00 Uhr	**Festgottesdienst zum Erntedank,** mit Kirchenkaffee, Musikal. Mitgestaltung durch Chor des Singwochenendes am Donnerstag 19:00-21:00 & Samstag 16:00 - 18:00 in Eichgraben
Do 15.	18:00 Uhr	**Sternenkinder-Gottesdienst,** Gedenkgottesdienst für zu früh von uns gegangene Kinder
So 18.	10:30 Uhr	**19. Sonntag** nach Trinitatis, mit Kindergottesdienst + Kirchenkaffee
November		
So 1.	9:00 Uhr	**21. Sonntag** nach Trinitatis, Gottesdienst zur Reformation
So 15.	10:30 Uhr	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres mit Kindergottesdienst + Kirchenkaffee
Dezember		
So 6.	9:00 Uhr	**2. Sonntag** im Advent
So 20.	10:30 Uhr	**4. Sonntag** im Advent mit Kindergottesdienst + Kirchenkaffee
Do 24.	22:30 Uhr	**Heiliger Abend – Christnacht**
Sa 26.	10:00 Uhr	**Christfest – 2. Feiertag,** mit Superintendent Lars Müller-Marienburg, Kirchenkaffee

20. Ferien

Fotocredit: B. Ammer-Weis

Bereit für den Sprung

Fotocredit: M. Götzinger

ÖBB 1020 im Bahnhof angekommen

Die Sterne hatten Recht

Bereits am 1. Jänner 2020 hörte man da und dort: „Dieses Jahr wird ein besonderes Jahr." Warum das so sein sollte, wusste niemand so genau zu beantworten ... vielleicht wegen des Schaltjahres oder der außergewöhnlichen Sternenkonstellation: Pluto wird mehrmals mit Jupiter und Saturn zusammentreffen – eine Kombination, die alle 100 Jahre auftritt und große Chancen in fast allen Lebensbereichen bedeutet.

Als ich heuer erstmals die Organisation für das 20. Ferienspiel des FVV übernommen hatte, gab es bereits im Februar viele Zusagen seitens verschiedener Vereine und Privatpersonen in unserem Ort. Doch bald danach wurden Veranstaltungen abgesagt, das soziale Leben auf ein Minimum reduziert. So galt dann auch beim Ferienspiel, dass Angebote aus Sicherheits- und Abstandsgründen nicht durchgeführt werden durften. Daher freut es mich umso mehr, dass wir vier Stationen im Juli und August anbieten konnten und die Kinder viel Spaß hatten.

Kunterbuntes Programm

Beim M&M Modelleisenbahnfahren unter der Leitung von Michael Götzinger und Manfred Schneider wurden Modellanlagen bestaunt und bespielt – ein echter Klassiker mittlerweile. Das

Fotocredit: B. Ammer-Weis

Ist da jemand zu weit hinausgeschwommen?

spiel 2020

Schwerpunktthema der Kinderuni lautete heuer „Fairer Handel mit anderen Ländern? Fair trade oder unfair?“ Österreich importiert beispielsweise viele Produkte aus anderen Ländern, und wir exportieren auch sehr viel. Aber nicht immer ist Handel gut für alle und daher finden ihn viele Menschen unfair. Warum? Und wie lässt sich das ändern? Zu diesen und noch viel mehr Fragen wurde erklärt, nachgedacht und diskutiert. „Feuerwehr hautnah“ war den Kids von der Eichgrabner Feuerwehr versprochen worden, und so konnte vieles auch praktisch ausprobieren werden. Und schließlich haben 13 Kinder im Wienerwaldbad die Früh-, Frei-, Fahrten- oder Allround-Schwimmerprüfung abgelegt.

Ich bin zuversichtlich, dass in diesem Jahr noch viel Positives auf uns warten wird – die Sterne stehen gut.

Brigitte Ammer-Weis

Fotocredit: M. Götzinger

ÖBB 1020 zur Ausfahrt bereit

Fotocredit: FF Feuerwehr Eichgraben

Technik fasziniert immer – ob jung, ob alt!

Fotocredit: FF Feuerwehr Eichgraben

Wasser marsch!

Grafiken: AnderS-Grafik & Design

Fotocredit: E. Götze

Die „Studierenden“ mit Elisabeth Götze und Margit Leodolter

Sie haben die Idee
aber noch keine
Gestaltung ?
Wir entwerfen
Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 55

**Hier könnte
Ihr Inserat stehen!**

Pfeifer TV SERVICE

LCD - Plasma - TV - Sat - Anlagenbau - HDTV -
DVD - Video - Beamer - HiFi - Audio - Recorder
Beratung und Verkauf - Service aller Marken

PFEIFER TV Service Ges. m. b. H.
Cumberlandstraße 49, 1140 Wien

www.pfeifer-tv.at

01 / 894 60 78
0664 37 20 350

Kfz-Engelmann
SERVICE • REPARATUR • HANDEL
Unter-Oberndorf 32 • 3034 Maria Anzbach
Telefon: 02772 51 777

Decken • Wände • Dachausbauten
Gipskarton • Mineralfaser
Metall • Holz

DFI Trockenausbau

Franz Dürmoser

3062 Totzenbach, Herrenstraße 15
Tel./Fax: 02743 257 98 • Mobil: 0664 911 15 04
e-mail: duerli@aon.at

Köfler & Ernst
www.koefler.eu

UMSTECKTAGE
16.10. 23.10. 30.10. 6.11.

Winterreifenpflicht
ab 1. November

TIPP
rechtzeitig anmelden:
02233 52381
Nutzen Sie
auch unser
Reifendepot!

3013 Tullnerbach-Pressbaum
Hauptstraße 35

SUZUKI

RUDI DRÄXLER
IMMOBILIENBERATUNG

EICHGRABEN
GEPFLEGTE WOHNUNG
MIT TRAUMHAFTEM GRÜNBLICK

Wohnfläche ca. 75 m² inkl. Loggia HWB 149
3 Zimmer, Vorraum, Küche, Bad, Abstellraum,
Schrankraum, Kellerabteil, überdachter PKW-Abstellplatz
Gemeinschaftsgarten, Vollwärmeschutzfassade
€ 159.000,-- + WBF Rest ca. € 7.000,--
Seriosität mit Handschlagqualität!
0664/39 40 880 www.haus-haus.at

Feuerwehr immer am Puls der Zeit

Herbstzeit heißt Übungszeit

Auch im Feuerwehrwesen kehrt, zumindest in den meisten Bereichen, schön langsam wieder Normalität ein. Nach der Übungspause im Sommer bringt der Herbst wieder vermehrt Betrieb in die Abläufe der Feuerwehr. Neben den Gesamtübungen für die Mannschaft der FF Eichgraben am 4. und 25. September fand im Ortsgebiet von Eichgraben auch eine überörtliche Übung statt. Am 9. Oktober werden die Feuerwehren Unter Oberndorf, Maria Anzbach und Eichgraben die Zusammenarbeit und das Abarbeiten größerer Szenarien, die von einer einzelnen Feuerwehr nicht bewältigt werden können, trainieren.

Mund-Nasen-Schutz bei der Feuerwehr

Bei jenen Tätigkeiten, bei denen der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, wie z.B. bei der Anfahrt zum Einsatzort im Einsatzfahrzeug, trägt die Mannschaft der FF Eichgraben nach wie vor Mund-Nasen-Schutz. Das gilt auch am Einsatzort, damit bei Kontakt mit Patienten, Mitgliedern anderer Feuerwehren oder Blaulicht-Organisationen die Ansteckungsgefahr minimiert wird. Zusätzlich sind auf den Fahrzeugen FFP-2 Masken aufgepackt, um Patienten oder verunfallte Personen im Bedarfsfall mit einer Maske zu versorgen und um die Mannschaft im Einsatz bestmöglich zu schützen.

Veranstaltungen

Nach reiflicher Überlegung und oftmaliger Beurteilung der Situation unter Berücksichtigung der sich ändernden Auflagen bzw. Vorgaben musste die Weinkost, die traditionell zu Fronleichnam hätte stattfinden sollen, schlussendlich definitiv abgesagt werden. Ebenso wird die 120-Jahr-Feier zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Fotocredit: FF Eichgraben

Einsatz bei einem Autobrand auf der Autobahn Anfang Juli

Einsatzgeschehen im Vergleich

Der Lockdown im Frühjahr sorgte für deutlich geringere Einsatzzahlen in den Monaten März und April. Über das gesamte Jahr bis Anfang September betrachtet, zeigt sich zwar eine Reduzierung der Einsätze, trotzdem liegt die Anzahl der Alarmierungen nicht weit unter dem langjährigen Durchschnitt. Im Zeitraum Jänner bis Ende August wurde die Feuerwehr Eichgraben knapp 45mal über Notruf zu einem Einsatz alarmiert.

Andreas Buchschachner

Die Erfolge sprechen für sich

Der Herbstmeister-Titel blieb unbelohnt

Die Entscheidung des ÖFB, die Meisterschaft 2019/20 coronabedingt abzubrechen und damit nicht zu werten, traf einige unserer Mannschaften hart: Die Kampfmannschaft war Herbstmeister geworden, die U23 Vize-Herbstmeister und unsere U13 hatte sich den Aufstieg ins obere Play-off für das Frühjahr erspielt. Seit dieser Entscheidung im April hat sich auf dem Sportplatz aber trotzdem einiges getan. Nachdem mit Ende Mai das Training wieder schrittweise und unter Einhaltung strengster Hygiene- und Abstandsregeln erlaubt wurde, begannen alle Mannschaften ab der U11 wieder mit dem eingeschränkten Trainingsbetrieb. Da das große Nachwuchs-Abschlussfest heuer abgesagt werden musste, wurde für jede Mannschaft ein individueller Saisonabschluss – mit viel Spaß, Pizza und entsprechendem Abstand – veranstaltet.

Normalität kehrt zurück

Seit dem 1. Juli 2020 ist das reguläre Mannschaftstraining wieder erlaubt und alle Mannschaften starteten gewissenhaft mit der Vorbereitung für die Herbstsaison, die am Wochenende 4./5. September 2020 startete. Unsere Kampfmannschaft bestritt sehr erfolgreich ihre Vorbereitungsspiele. So wurde beispielsweise der Wiener Stadtligist SV Donau 3:2 geschlagen. Auch die U23 schlug sich in ihren Spielen bereits beachtlich. Höchst erfreulich ist der Umstand, dass immer mehr Spieler aus dem eigenen Nachwuchs in die U23 integriert werden können. Im Nachwuchs wurde heuer mit folgenden Mannschaften in die Meisterschaft gestartet: U8, U10, U12, U13A (NSG), U13B (NSG), U14 (NSG) und U16. Die U13A und die U14 werden im oberen Play-off um den Einzug in die Landesliga kämpfen, während die jüngeren Mannschaften, in regionale Gruppen eingeteilt, um Punkte kämpfen werden. Die U16 spielt eine Ganzjahres-Meisterschaft, da es in dieser Altersklasse nicht mehr viele Mannschaften in unserer Jugend-Hauptgruppe gibt. Auf dem Sportplatzgelände hat das Team des USVE zahlreiche Adaptierungen vorgenommen, um die größtmögliche Sicherheit für Spieler*innen, Betreuer*innen und Besucher*innen zu gewährleisten. Des Weiteren wurde ein vereinsinternes COVID-Präventionskonzept nach den Empfehlungen des ÖFB ausgearbeitet.

Fotocredits: USV Eichgraben

Unsere Jüngsten mit Trainerin Herta Schneider beim Abschlussfest, ausgezeichnet mit den erkämpften Medaillen

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen auf dem Sportplatz Eichgraben und haben eine große Bitte: Beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln auf dem Sportplatz-Gelände genauso wie im privaten Bereich, um das Wichtigste zu gewährleisten: Bleiben wir alle g´sund!

Angelika Szelinger

Alle Termine, Ergebnisse und aktuelle Informationen finden Sie unter www.sveichgraben.at

Vor dem ersten Testspiel gegen Altlengbach: die U16 Mannschaft mit den Trainern Mag. Gerhard Pizal und Robert Köhler

5 Jahre ElektroMobil Eichgraben

Vorzeigeprojekt und Trendsetter

Anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Vereins ElektroMobil Eichgraben wurde Anfang September im Wienerwaldbad eine Veranstaltungsreihe abgehalten. Am Nachmittag waren Vertreter aus acht Gemeinden anwesend, die einen Fahrtendienst nach Eichgrabner Vorbild umgesetzt haben. Normalerweise tagen die Vorstandsmitglieder zweimal pro Jahr niederösterreichweit, heuer war es aber das erste Treffen. Aktuelle Themen waren dabei die Bewältigung der Coronakrise, neue organisatorische Rahmenbedingungen, technologische Fortschritte im Bereich der E-Mobilität und wissenschaftliche Analysen über die Vereinstätigkeit. Besonders gefreut hat mich die Präsentation einer jungen Eichgrabnerin, Caroline Fertschak, die erste Erkenntnisse ihrer vorwissenschaftlichen Arbeit über die Motivforschung zur Freiwilligenarbeit bei ElektroMobil Eichgraben in der Expertenrunde vorgetragen hat. Danach nutzte ein Filmteam die Gelegenheit, Interviews und Meinungen zum Thema E-Mobilität und die Zukunft der Mobilität im ländlichen Raum einzuholen. Interviewt wurde unter anderem auch der Experte für E-Mobilität der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, DI Matthias Komarek. Im Anschluss wurde das erste Eichgrabner Elektroautokino auf dem Parkplatz des Wienerwaldbades zelebriert. Der Filmklassiker „Thelma und Louise“ begeisterte die anwesenden Zuschauerinnen und Zuschauer, die aus den Elektrofahrzeugen heraus oder auf Liegen im Gastrobereich zusahen.

Das Carsharing-Projekt entwickelt sich

Seit Juni 2020 bietet der Verein ElektroMobil Eichgraben seinen Fuhrpark allen Eichgrabnerinnen und Eichgrabnern als Carsharing-Fahrzeuge an. Um 99 Euro pro Monat kann man die Fahrzeuge nützen, ohne Begrenzung bei den gefahrenen Kilometern. An derzeit fünf Standorten in Eichgraben können die Elektrofahrzeuge ausgeborgt werden (2 x Hinterleiten, 1 x Stein, 1 x Winkl, 1 x Hutten). Für die erste Ausweitung der Carsharing-Flotte und der Standorte benötigen wir nur noch sieben weitere Mitglieder, die das neue Flat-Rate-System nützen wollen. Wenn Sie die geteilte Nutzung von Fahrzeugen testen wollen, dann nehmen Sie Kontakt auf unter elektromobileichgraben@hotmail.com oder 0676 81032672.

Johannes Maschl

Fotocredit: ElektroMobil Eichgraben

Tagung auf dem Parkplatz des Wienerwaldbades

ElektroMobil Eichgraben

Tel.: 0664 - 36 513 94
eMail: elektromobileichgraben@hotmail.com

Kontakt:
Johannes Maschl unter
0676 - 810 326 72
elektromobileichgraben@hotmail.com
weitere Informationen unter
www.eichgraben.at

GARTENGESTALTUNG
m.malecek
3034 unter oberndorf

GARTENGESTALTUNG
pflege • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen
biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen
mobil 0664 - 988 59 99
hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at

Dr. INGE FRECH
Frauenärztin
3002 Purkersdorf Hauptplatz 5/7
Tel 02231/623 63 Fax 02231/623 63-4
ordination@dr-frech.at www.dr-frech.at

MÄDCHENSPRECHSTUNDE, KINDERWUNSCH, SCHWANGERSCHAFT UND GEBURTSVORBEREITUNG, HORMONBERATUNG, ULTRASCHALLDIAGNOSTIK, SEXUALBERATUNG, PSYCHOSOMATISCHE MEDIZIN

WAHLÄRZTIN ALLER KASSEN
ORDINATIONSZEITEN:
MO 15-18, MI 9-12, DO 16-20 & NACH VEREINBARUNG
ERREICHBARKEIT: S50 · REGIONALZUG · BUS
STATION: PURKERSDORF GABLITZ

HR Kaffeevollautomaten Service und Wartung
Service u. Wartung aller gängigen Marken
Entkalkung - Geräte An- u. Verkauf - Leihmaschinen
Roland Haslinger
3032 Eichgraben, Schöffelstraße 48
Tel.: 0650 / 55 33 045

Sie haben die Idee
aber noch keine
Gestaltung ?
Wir entwerfen
Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 55

Hier könnte
Ihr Inserat stehen!

DECLARÉ
SWITZERLAND

Vital Balance

Vitalisierende Pflege und Energie
für müde Haut.

Vital und innovativ
Wertvoll und exklusiv
Wirkungsvoll und effektiv
Die neue Pflege in Ihrer Apotheke Eichgraben.

APOTHEKE
EICHGRABEN
Hauptstraße 61 Tel: 02773/44 000

Naturfreunde-Hütten einst und jetzt

Aufgesperrt

Trotz vieler Beschränkungen konnten einige der geplanten Programmpunkte durchgeführt werden. So hat ist die allseits beliebte Gföhlberghütte endlich wieder offen und erfreut sich zahlreicher Gäste.

Wie sich der Hüttenbau entwickelte

Das ist eine passende Gelegenheit, einmal Näheres über den Hüttenbau bei den Naturfreunden zu berichten. Die erste Hütte der Organisation wurde 1907 in den Stubaier Alpen auf 2232 m Höhe auf der Seite des Gschnitztals erbaut. Das Padasterjochhaus ist damit das älteste Haus der Naturfreunde der Sektion Wien. Es war eine mühevolle Arbeit: Die Materialien wurden mit Tragtieren auf den 2300 m hohen Bauplatz transportiert, und allein das Anlegen des Weges war damals eine Meisterleistung. Insgesamt bauten die Naturfreunde bis zum 1. Weltkrieg 24 Hütten. Der Grundstein für den Schutzhüttenbau wurde in den Alpen gelegt. 1926 wurde das gesamte Gebiet um den Sonnblick mit Kolm Saigurn gekauft, 1927 das Wiesberghaus am Dachstein, 1929 das NF-Haus Neubau, 1932 das Kaisertalhaus u.v.m. Damit verfügten die Naturfreunde Österreich kurz vor dem Verbot bereits über 128 Hütten.

Das Kinderhaus

Fotocredits: H. Trenk

Gföhlberghütte

Von der Vergangenheit in die Gegenwart

Die von uns betreute Gföhlberghütte ist ein Wanderstützpunkt auf 825 m Höhe. Dank vielen helfenden Händen und einer großzügigen Förderung des Vereins „NÖ – Wien – gemeinsame Erholungsräume“ konnte die Idee einer perfekten Öko-Schutzhütte umgesetzt werden. Nach dem Spatenstich am 24. Mai 1999 wurde in vier Jahren Bauzeit eine Vorzeige-Öko-Hütte errichtet, die Mitte Juni 2003 eröffnet wurde. 2008 ging sie beim Klimawettbewerb als Schutzhütte nach komplett ökologischen Richtlinien als klarer Sieger unter 23 Bewerbern aus 10 Ländern hervor. Seit 2012 prangt auf der Schutzhütte das österreichische Umweltzeichen für Tourismusbetriebe. Kinderhaus, Spielplatz und Kletterwand bieten für jeden Geschmack das Richtige. Die Naturfreunde freuen sich schon auf 2023, wenn ein doppeltes Jubiläum gefeiert werden kann: 100 Jahre Naturfreunde Eichgraben und 20 Jahre Gföhlberghütte.

Das Motto der Naturfreunde: Wir nützen Natur – wir schützen Natur!

Hertha Trenk

„Berg frei“ hört ihr den Ruf erschallen,
auch euch wird unser Tun gefallen.
Er führt hinan zu lichten Höh`n
und macht ihr Leben froh und schön.
(Gedicht Karl Volkert – NF 1928)

Naturfreunde Eichgraben

Auskünfte und Ankündigungen gibt es im Internet auf www.eichgraben.naturfreunde.at, in Facebook unter eichgraben-naturfreunde, im Newsletter der Naturfreunde Eichgraben, in Schaukästen, in der NÖN und bei unseren Funktionären.

KORTEXTER KOMMUNIKATION GMBH

Einfach.

Barrierefreie Kommunikation, Leicht Lesen, Internet für alle – wir sind capito Niederösterreich.

Klar.

Wie immer Ihre Botschaften lauten, wer immer Ihre Zielgruppen sind – wir bringen Ihre Informationen auf den Punkt.

Korrekt.

Rechtschreibung und Grammatik, Regeln und Ausnahmen, Punkte und Striche (oh, die Bei-Striche!) – wir stellen es richtig.

Doris und Mag. Erich Korger • 3032 Eichgraben, Margeritenstraße 8A • T: 0664/30 05 007 • www.kortexter.at

Startschuss im September

Für beinahe sechs Monate gab es von der Landesleitung des Seniorenbundes die Empfehlung, keine Veranstaltungen durchzuführen – und daran hat man sich selbstverständlich auch in Eichgraben gehalten. Doch am 2. September war es endlich wieder so weit: Zum ersten (nachcoronalen) Senioren-Café mit einer Maximal-Teilnehmerzahl von 40 Personen kamen 23 angemeldete Gäste.

Bei dem interessanten Treffen informierte Bürgermeister Georg Ockermüller über Neuigkeiten aus der Gemeinde; außerdem erzählte Michaela Kotisch Wissenswertes zum Thema „Wie stärke ich mein Immunsystem?“.

Planen ist erlaubt

Doch während im Frühjahr und Sommer nach außen hin alles sehr ruhig erschien, arbeitete der Vorstand im Hintergrund natürlich fleißig an den weiteren Planungen. Mit Redaktionsschluss des „Eichgrabners“ sah das Programm folgende Veranstaltungen vor:

- 6. Oktober: Tagesfahrt nach Heiligenbrunn mit Uhudler-Verkostung
- 7. Oktober: Senioren-Café mit Jahres-Hauptversammlung, Teilnahme nur nach Voranmeldung möglich
- Senioren-Café im November: mit Dieter Halama
- Senioren-Café im Dezember: Nikolaus-Feier und Basteln mit Christa
- 17./18. Dezember: 2-Tages-Fahrt zum Advent im Salzkammergut

Gesundheit hat Vorrang

Während die Angebote Kegeln, Bewegung im Wasser und Tanz ab der Lebensmitte stattfinden können, musste die vorweihnachtliche Feier leider abgesagt werden. Umso willkommener werden wohl die Kuverts sein, die alle Mitglieder vor Weihnachten mit guten Wünschen für das kommende Jahr erhalten werden – mit der Hoffnung, dass 2021 alles wieder ganz anders ablaufen kann und darf. Das Wichtigste sei es derzeit aber, „xund zu bleiben“, meinen Obfrau Traude Gessner und ihr Team.

Traude Gessner

Aktivitäten

Bewegung im Wasser, Hotel Steinberger Altlengbach
Kontaktpersonen:
Christa Czak, Tel. 0650/36 25 133;
Michaela Kotisch, Tel. 0664/36 50 708

Tanz ab der Lebensmitte, Gemeindezentrum
Kontakt:
Manina Greiner, Tel. 0664/16 52 165

Kegeln, in TSK Langenrohr
Kontakt:
Leo Klima, Tel. 0676/73 87 183

Alle anderen Veranstaltungen
Kontakt: Michaela Kotisch, Tel. 0664/36 50 708; Ernst Bauer, Tel. 0660/39 84 434

Niederösterreichischer Seniorenbund

Detailinformationen zu allen Veranstaltungen finden Sie in den Schaukästen.
Kontakt: Obfrau Traude Gessner, Tel: 0664 - 100 03 17
3032 Eichgraben,
Große Steinstraße 11

Fotocredit: Seniorenbund Eichgraben

Erstes Treffen nach dem Lockdown seit März

SMARACIS

Wir sind Spezialisten für

- Buchhaltung, Personalverrechnung und Bilanzierung
- Beratung in Finance-Themen
- Webdesign und Onlinemarketing

Rufen Sie uns an: +43 676 3343779

SMARACIS GmbH, Hasnerstrasse 110, 1160 Wien, contact@smaracis.com, www.smaracis.com

ACCOUNTING
CONSULTING
IT-SOLUTIONS

Musik, die von Herzen kommt

Die neue Saison ist musikalisch eröffnet

Von 28. bis 30. August war es wieder so weit: Mit dem alljährlichen Proben-Wochenende startete der Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach in eine neue Saison – eine Saison, die durch Corona und den damit verbunden Absagen von Veranstaltungen gekennzeichnet sein wird, gleichzeitig aber auch als Herausforderung verstanden wird, nicht nachzulassen und in Übung zu bleiben.

Gemeinsam mit vielen Jungmusikerinnen und -musikern wurde am Freitagnachmittag der Auftakt mit einem bunten Programm für Jung und Alt eingeleitet. Gemeinsame Rhythmusübungen und gezieltes Registerzusammenspiel mit viel Enthusiasmus und Gefühl hauchten klassischen und modernen Stücken Leben ein.

Trotz der Abstandsregeln, auf die natürlich großer Wert gelegt wurde, stand das gesellige Zusammensein auch in den Pausen und an den Abenden im Vordergrund – gemeinsames Essen, Gesellschaftsspiele wie Activity und oder einfach nur der Gedankenaustausch im Gespräch: wichtige Dinge, die für einen guten Musikverein fruchtbarer Boden sind.

Die Musik erklang, obwohl der Himmel weinte

Den Abschluss des Proben-Wochenendes am Sonntag bildete ein leider verregnetes Platzkonzert. Im Schutz des Baumes vor der Pfarrkirche wurde den Besucherinnen und Besuchern des Gottesdienstes eine kleine musikalische Freude bereitet und uns die Möglichkeit gegeben, öffentlich aufzutreten.

Fotocredit: K. Krawczynski

Gut geschützt beim Platzkonzert vor der Kirche in Eichgraben

Fotocredit: U. Huber

Jung und Alt in harmonischem Gleichklang

Konzerte in Planung

Der Musikverein freut sich schon, seine Zuhörerinnen und Zuhörer bei den nächsten Konzerten in die Welt des musikalischen Zusammenseins mitnehmen zu dürfen. Konkret geplant ist für 7. November ein Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Eichgraben (Beginn 19:15 Uhr).

Barbara Hagenow

Weitere Infos zu den Auftritten finden Sie auf Facebook, Instagram, YouTube sowie auf der Homepage www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at.

Mag. Heidemarie Haberleitner

Psychotherapeutin
Systemische
Familientherapie

- Psychotherapie für
  - Kinder
  - Jugendliche
  - Erwachsene
- Familientherapie
- Paartherapie
- Gruppentherapie
  - Soziales Kompetenztraining
  - Entspannungstraining

Tel. 0676 - 95 301 20
heidemarie.haberleitner@gmx.at
www.heidemariehaberleitner.at
Franziskusstraße 2, 3032 Eichgraben

AnderS-Grafik und Design

Alexander Glück

Holzschlägerung und -rückung
Baumabtragung und -schnitt
Gartenarbeiten und Entsorgung

3033 Altlengbach, Kogl 6
Tel.: +43 (0) 664 928 58 86 oder
Tel.: +43 (0) 664 519 40 55
E-Mail: forstarbeiten-glueck@gmx.at
www.forstarbeiten-glueck.at
Besuchen Sie mich auch auf facebook

0664 13 13 006

PONGRATZ ELEKTROTECHNIK

WIR SIND DIE GUTEN ELEKTRIKER

Als gute Elektrotechniker ist uns die Qualität unserer Arbeit, der verarbeiteten Materialien und vor allem die Qualität der Beziehung zu unseren Kunden wichtig. Auf Grund unserer Erfahrung finden wir immer individuelle, kreative und ästhetisch ansprechende Lösungen, termintreu.

ELEKTROINSTALLATIONEN BLITZSCHUTZ
LICHTINSTALLATION
REPARATUR & SERVICE
ALARMANLAGEN
NETZWERKE (EDV)
BLITZSCHUTZANLAGEN

3034 Maria Anzbach | Hartwichgasse 25 | +43 2772 51497 | elektrotechnik@pongratz.co.at
www.pongratz.co.at

ELEKTROANLAGEN

50 JAHRE

RITZENGRUBER

Ges.m.b.H.

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345, Tel. 02772/ 52 497, Fax DW19

Elektr. Installationen - Blitzschutz - Antennenbau - Alarmanlagen
elektr. Torantriebe - Videoüberwachungen - Photovoltaik-Anlagen

CONRAD - Shop - bei Ritzengruber
Nahversorger für Technik

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser alarm

VERTRAUEN SIE DEM AKTUELLEN ATV TESTSIEGER

BESTER PREIS & KOMPETENTESTE BERATUNG

VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN SICHERHEITSBERATUNGSTERMIN.

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135
www.moser-alarm.at

KIEGLER IMMOBILIEN

immo-immo.at

Bewertung, Vermittlung & Verwaltung

0664 / 75 450 350

Firmensitz in Eichgraben, Primelstraße 9

GAS WASSER HEIZUNG

ANDREAS SPRENGNAGEL
Biowärme-Installateur

3034 Oed, Johannesbergstraße 18
andreas.sprengnagel@gmx.at
Tel.: 02772 - 54 120

Eine Reise in die Welt der ganzheitlichen Schönheit

GANZSCHÖN GESUND

bezahlte Anzeige

Mit GanzSchönGesund, integriert in die dermatologische Praxis von Frau Dr. Mairhofer-Muri in Maria Anzbach, wurde ein ganz besonderer Ort des Wohlfühlens geschaffen. Hier verbinden sich fachärztliche Kompetenz mit professioneller Kosmetikpflege zu einem Raum für eine kurze Auszeit zum Verwöhnt-Werden und Innehalten. Angenehme Düfte, entspannende kosmetische Behandlungsrituale in Kombination mit hochwertigen Pflegeprodukten vereinen sich zu einem besonderen Erlebnis rund um Ihre ganzheitliche Schönheit.

Im Mittelpunkt der Philosophie von GanzSchönGesund steht der Mensch mit seinen ganz individuellen Bedürfnissen. Die Behandlungen werden mit hoch effektiver Wirkstoffkosmetik von NIMUE und auch ganzheitlicher Naturkosmetik von VAGHEGGI individuell zusammengestellt und mit neuesten technologischen Behandlungen ergänzt. Die erfahrene Kosmetikexpertin Christine Rigler verwöhnt ihre Kundinnen und Kunden mit außergewöhnlichen Behandlungen und sofort sichtbaren Ergebnissen. Dr. Daniela Mairhofer-Muri, Fachärztin für Dermatologie: „Als Hautärztin liegt mir die Hautgesundheit und das Wohlbefinden meiner Patienten am Herzen." GanzSchönGesund ist ihre Vision, Schönheit neu zu erleben: ein ganzheitlicher Ansatz, um die Haut zum Strahlen zu bringen und gesundes Wohlbefinden zu schaffen ... GanzSchönGesund eben.

„Gerade in dieser für uns alle sehr herausfordernden Zeit freue ich mich sehr, einen Ort des Verwöhnens und Kraft Tankens geschaffen zu haben," meint Dr. Mairhofer-Muri.
www.ganzschöngesund.at

LIONS CLUB Wienerwald – Wir helfen …
und wir spielen wieder!

Am 20.11.2020 findet im Seminarhotel Lengbachhof (Familie Böswarth) in Altlengbach ein kurzweiliger Abend mit dem Titel „Stefan Verra: Körper – sprich mit mir! Körpersprache von Partner, Chef und Gspusi“ statt. Mit diesem ersten öffentlichen LIONS-Event nach der langen „Corona-Pause“ setzt der LIONS Club Wienerwald einen besonderen Akzent: Ab 19:00 Uhr gibt es Punsch oder Prosecco am originellen mobilen „Retro“-Verkaufsstand des LIONS-Club Wienerwald. Beginn der Vorstellung ist 20:00 Uhr; alles selbstverständlich unter konsequenter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln. Körpersprache-Experte Stefan Verra lüftet dabei die Geheimnisse der nonverbalen Verständigung und beantwortet wichtige Fragen wie: Welche körpersprachlichen Fallen lauern im Lebens-Alltag? Welche Tücken hält das zwischenmenschliche Balz-Verhalten parat? Und was hat sich durch Corona in unserer Kommunikation verändert? Es gibt die Dauerschwätzer, die quasseln wie ein Wasserfall, ohne wirklich etwas zu sagen; es gibt die vermeintlichen Philosophen, die mit wenigen Worten angeblich viel sagen, was aber außer ihnen keiner kapiert; es gibt die Blender, die mal viel, mal wenig sagen, nur nie die Wahrheit; und es gibt den Körper – den menschlichen Körper –, der gar nichts sagt, aber umso mehr spricht und das auch noch entwaffnend ehrlich. Der Körper ist unsere kommunikative Offenbarung, unser dauerhaftes Signal an die Außenwelt.

Freuen Sie sich auf einen Abend, bei dem Sie danach nicht wissen, ob Sie mehr gelernt oder doch mehr gelacht haben. Stefan Verra (47) ist einer der gefragtesten Körpersprache-Experten im deutschen Sprachraum. Er ist Gastdozent, Bestsellerautor und teilt seine Tipps und Körpersprache-Analysen auf stefanverra.com.

Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie direkt im Seminarhotel Lengbachhof, in der Fa. Austria-Shirt (Nähe Autobahnabfahrt Altlengbach) und unter office@lions-club-wienerwald.at.

Helfen Sie uns helfen: Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen!

Peter Hayduck

Fotocredit: S. Verra

Gestatten: Stefan Verra

LIONSCLUB WIENERWALD
AUS DER REGION – FÜR DIE REGION

Info: www.wienerwald.lions.at

www.dermatologin.cc

dr | DANIELA
MAIRHOFER-MURI

Als Wahlärztin stehe ich Ihnen diagnostisch, therapeutisch und beratend zur Seite.

Denn Ihre Haut schützt Ihr Leben!

MEIN FACHGEBIET UMFASST:
- Gesamte allgemeine Dermatologie
- Kinderdermatologie
- Muttermalkontrolle mit digitalem Auflichtmikroskop
- Hautkrebs-Vorsorge, -Therapie und -Nachsorge.
- Therapie chr. Hautkrankheiten wie Neurodermitis, Akne & Psoriasis
- Ambulante Operationen in lokaler Betäubung
- Ausführliche Therapiegespräche
- Hauttyp gerechte Beratung für Pflegeserie von NIMUE

Dr. Daniela Mairhofer-Muri
Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Marktplatz 9, 3034 Maria Anzbach

TERMINVEREINBARUNG: 02772 54493
ODER ONLINE UNTER www.dermatologin.cc

Von der Idee bis zur fertigen Anlage - www.wurmb.at

Innovative Synergien aus

Feinmechanik – Elektronik – Messtechnik – Software
für den internationalen Markt.

- Bimetall-Schnappscheiben und Produktionsanlagen
- Prüf- und Justieranlagen für elektrische Schaltgeräte, Kupferleitungen, etc.
- Sonderlösungen für die Prüf-, Mess- und Montagetechnik
- Engineering im Bereich der Produktentwicklung und der Fertigung

WURMB
AUTOMATION AND TECHNOLOGY

Wurmb GmbH. Hauptstraße 27 • 3032 Eichgraben • Austria/Europe
T +43 2773 44 200 • F +43 2773 46 228 • office@wurmb.at • www.wurmb.at

Kunst und Kultur in Zeiten der Pandemie

Wir waren für 2020 gut vorbereitet!

Für das 20jährige Jubiläum von „Eichgraben Vokal“ waren ein Festkonzert, ein Afrika-Schwerpunkt mit Live-Auftritt und eine Ausstellung geplant, in deren Mittelpunkt die Werke von Susanne Wenger aus ihrem Nachlass gezeigt werden sollten. Das Eröffnungskonzert wäre dem legendären Duo Bartolomey Bittmann gewidmet gewesen, und so weiter, und so weiter!

Plötzlich war es still

Praktisch über Nacht wurden alle Veranstaltungen abgesagt, geschlossen, verboten. Der Lockdown traf die Kulturschaffenden mit voller Wucht. Ob Musik, bildende Kunst, Schauspiel, Film, Regie oder Kabarett – die meisten Künstlerinnen und Künstler hatten von einem Tag auf den anderen kein Einkommen mehr. Selbst Autorinnen und Autoren litten, denn die meisten Freischaffenden leben von Lesungen und Buchpräsentationen – die Einnahmen pro verkauftem Buch sind ja geradezu lächerlich. Der Veranstaltungsbereich hatte Mieten und Löhne weiter zu zahlen, aber keine Einnahmen; viele kleine Geschäfte wie Buchhandlungen mussten schließen. Die Menschen waren zu Hause eingesperrt. In Eichgraben gibt es wenigstens Gärten, Wald und Wiesen als nutzbaren Freiraum, aber wie es einer vierköpfigen Familie in einer kleinen Stadtwohnung mit Home-Office und Home-Schooling erging, will man sich gar nicht vorstellen. Nahversorgung und Nachbarschaftshilfe funktionierten in Eichgraben aber bestens.

Flexibel und kreativ geht es weiter

Und jetzt? Wie sich der VKK über die Runden rettete, zeigen die Fotos. Trotz aller Einschränkungen und wichtiger Maßnahmen machen wir weiter. Der nächste Programmpunkt ist das Chorkonzert „Aber sicher!“ Inzwischen hat auch die Politik erkannt, dass Kultur ein wichtiges „Lebensmittel“ darstellt. Wir wissen nicht, ob und wann die zweite Welle kommt. Daher nur ein Wunsch: Mögen wir alle gut über den Herbst und Winter kommen und 2021 nachholen, was heuer nicht möglich war!

Elfriede Bruckmeier

Ausstellung Lothar Bruckmeier

Chorprobe mit Masken – ein unbeschreiblicher Genuss

Vorbereitung auf das erste „Corona-Konzert“

Fotocredits: VKK

Musikalischer Genuss mit Abstand

Verein für Kunst und Kultur Eichgraben – Galerie Lothar Bruckmeier
Leitung: Elfriede Bruckmeier
Tel. und Fax 02773/46 301; verein@vkk-eichgraben.at; www.vkk-eichgraben.at
Kirchenstraße 15, 3032 Eichgraben

SPENGLER DACHDECKER
MEISTER BETRIEB
MB MARKUS ÖHM
www.mb-dach.at
3032 Eichgraben
office@mb-dach.at
Tel: 0699/ 119 666 29

Herr Plus bemerkte erfreut

... dass die Homepage der Gemeinde Eichgraben mehr als gelungen ist. Sie ist übersichtlich, informativ, immer aktuell und hat für alle Interessierten etwas zu bieten. Da macht digital wirklich Spaß!

Herr Minus bemerkte verärgert

... dass es bei den Fahrkartenautomaten am Bahnhof keine Abstellmöglichkeit für Taschen, Rücksäcke etc. gibt. Jeder Ticketkauf wird damit zum Balanceakt, will man seine Utensilien nicht auf den schmutzigen Boden legen, und stellt damit viele Fahrgäste vor unnötige Probleme.

... dass manche Busse beim Bahnhof im Sommer bei laufendem Motor auf die planmäßige Abfahrt warten. Geschlagene 20 Minuten stand Anfang September, bei hochsommerlichen Temperaturen, ein Bus auf dem Parkplatz und ließ den Motor laufen. Springen diese Transportmittel nur einmal am Tag an, so dass sie nicht abgeschaltet werden können?

GARTENARBEITEN CHRISTOF KRAFT
Umfangreiches und professionelles Angebot diverser Gartenarbeiten
Anzengruberstraße 40, 3032 Eichgraben
Tel: 0677/63508220 gartenarbeiten.kraft@icloud.com

SWIETELSKY
BAUT AUF IDEEN
SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.
Industriestraße 1-3 · A-3134 Nussdorf/Traisen
T +43 27 83/50 331 · nussdorf@swietelsky.at

Vorbehaltlich Änderungen wegen Covid-19-Verordnung

Theatergruppe Lampenfieber bringt einen Klassiker der österreichischen Kleinkunst

„Unternehmen Kornmandl“

Einakter von Helmut Qualtinger und Carl Merz

Eine Mordserie der 1950er Jahre bildet den Hintergrund dieser Satire: Exekutive und Boulevardpresse überbieten einander in ihrer Sensationsgier so lange, bis die Wahrheit auf der Strecke bleibt – und der Täter zur Nebensache wird.
In witzigen bis bösen Szenen wird karikiert, parodiert und kritisiert, dass es eine wahre Spielfreude ist. Helmut Qualtinger las selbst gern aus „Unternehmen Kornmandl“ – und auch wenn es diese zum Trocknen aufgestellte Getreidegarben schon lange nicht mehr gibt: Die Lust auf Skandale ist in der Zeit der Shitstorms und Hass-Postings top-aktuell!

Lampenfieber hat das Stück für die Gegenwart adaptiert, und gespielt wird im Covid-19-tauglichen Format: 70 Minuten ohne Pause unter Einhaltung aller Abstands- und sonstiger Regeln.

Kartenpreis: Erwachsene € 18,00
Jugendliche bis 14 Jahre € 12,00
Verkaufsstellen:
Eichgraben: Trafik Kristl
Wienerwaldmuseum (Mi. u. Do. v. 8-12 Uhr)
Kartenreservierung:
E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at /Tel.: 02773/46 904

Veranstalter:
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Eichgraben

Das 7. Pfadfinder-Gesetz

Das Jahr 2020 war bisher für alle eine herausfordernde Zeit. Doch ganz nach dem 7. Pfadfinder-Gesetz – „Ein Pfadfinder ist guter Laune auch in schwierigen Lagen“ – machten wir das Beste daraus. Während der Sommerferien gab es für Wölflinge, Pfadfinder und auch Rover immer wieder kleine Ausflüge, Wanderungen und Treffen, natürlich angepasst an die geltenden COVID-19-Richtlinien.

Unser Sommerfest – ein Highlight

Den positiven Abschluss des Sommers bildete das Sommerfest im Pfadfinderheim. Nach einleitenden Worten und der Verleihung dreier Halstücher folgte am Nachmittag der Höhepunkt: die Überstellungen einiger Kinder in die nächste Altersgruppe. Mit Liedern und persönlichen Worten verabschiedeten wir die Kinder. Besiegelt und offiziell wurde das dann mit dem traditionellen Sprung über das Lagerfeuer. In gemütlicher Atmosphäre bei einem gemeinsamen Picknick konnten alle den Abend angenehm ausklingen lassen. Es wurde geplaudert, gesungen und gelacht; und ich denke, man kann zurecht sagen, dass jeder und jede mit einem breiten Lächeln im Gesicht nach Hause ging.

Kinder auf ihrem Weg begleiten

Bei den Pfadfindern sind die Kinder meist vier Jahre lang in einer Altersgruppe. Dabei erleben sie unzählige Abenteuer, meistern Herausforderungen, schließen Freundschaften und wachsen mit- und aneinander. Als LeiterIn begleitet man die Kinder einer Stufe somit ein Stück weit auf ihrem Weg zum Erwachsen- und Selbstständig-Werden. So passiert es, dass man die Kinder meist schweren Herzens übergibt ... und doch ist man am Ende froh und glücklich darüber, dass man diese Zeit miterleben durfte.

Fotocredits: Pfadfinder

Das Feuer lodert bereits!

Picknick mit Abstand

Wie geht es weiter?

Im Herbst können die Pfadfinder, nach langer Wartezeit, endlich wieder mit den Heimabenden starten. Lange wurde dies von Eltern, Kindern und Leitern herbeigesehnt – und seit September ist man wieder, natürlich unter Einhaltung der Corona-Richtlinien, aktiv. So blicken wir voller Zuversicht und mit großer Motivation in ein neues Pfadi-Jahr mit vielen aufregenden und tollen Momenten!

Carina Janitschek

Unsere Gruppen:
Wölflinge (6-10 J.):
Carina Janitschek,
Tel: 0664 – 357 81 39
carinajanitschek@gmail.com

Pfadfinder (11-16 J.):
Alexander Wunsch, Tel:
0681 – 819 301 89
alex.wunsch1@hotmail.com

Auch bei den Pfadis dabei

The first cut is the deepest ...

Ihr Anwalt im Wienerwald

Mag. Alexander Bacher

Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen

3032 Eichgraben
Hummelbachstraße 5

0 (043) 2773 - 24 400
kanzlei@ra-bacher.at

Kanzleizeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
jeden ersten Samstag im Monat 10.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Nachmittagstermine nach telefonischer Vereinbarung

Auf den Spuren von Ginger & Fred

Bellarina steppt – und trotzt Corona

Im letzten „Eichgrabner“ meldeten wir uns mit der gewagten Aussage: „Der letzte Walzer? Ganz sicher nicht!“ Heute können wir sagen: Ja, wir haben es geschafft! Ermöglicht wurde dies durch die besondere Unterstützung von Bürgermeister Ockermüller und den Obmännern des FVV. Getreu dem Motto „Back to the Roots“ probt Bellarina seit 17. September wieder im Fuhrwerkerhaus in Eichgraben. Was vor 21 Jahren hier begann, kann auch durch Corona nicht gestoppt werden.

Probenbetrieb

Gleich vorweg: Natürlich ist der Probenbetrieb an die behördlichen Covid-19-Vorgaben angepasst. Um diesen Sicherheitsmaßnahmen Folge leisten zu können, werden den TänzerInnen Tanzplatten aus Holz zur Verfügung gestellt, die den geforderten Abständen genügen. Daher gibt es auch keine Massentänze; der Fokus ist auf das Erlernen neuer Techniken für Aufführungen gerichtet, die hoffentlich bald wieder stattfinden können.

Das ist neu

Bei den Jugendlichen (ab 1. Klasse Mittelschule bzw. Gymnasium und der Integrationsgruppe): Solange die COVID-Maßnahmen gelten, werde ich als Schwerpunkt Stepptanz-Unterricht geben. Dabei können die Abstandsregelungen perfekt eingehalten werden, da jede Tänzerin und jeder Tänzer auf einem eigenen Holzbrett übt. Stepptanz zu erlernen beinhaltet Technik und Koordination der Beine in rhythmischer Abfolge. Dies ist ein hervorragendes Training für die Motorik beziehungsweise für die Kognition in der Gruppe der einzelnen TänzerInnen. Bei den Kindern der 3. und 4. Volksschulklassen werden coole Tänze, die sie alleine ausführen können, sowie die Anfangstechniken des Stepptanzes einstudiert. Bei den Jüngeren (1. und 2. Volksschulklasse) stehen Tänze im Mittelpunkt, deren Ziel die Stärkung der individuellen Koordinationsfähigkeiten ist.

Es freut mich, dass wir als Bellarina eine Perspektive haben und damit die Philosophie und die Ziele unseres Vereins wieder leben können. Daher nochmals herzlichen Dank an Bürgermeister Ockermüller und an die Obmänner des FVV für die tatkräftige Unterstützung!

Kristel Demaere

Anmeldungen bei Bellarina sind auch online unter www.bellarina.info möglich.
eMail: dance@bellarina.info

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 55
Hier könnte Ihr Inserat stehen!

VERMESSUNG SCHUBERT ZT GmbH
www.schubert.at
Vermessung und mehr ...
kompetent. effizient. punktgenau.
vermessung@schubert.at | www.schubert.at
3100 ST. PÖLTEN, 3350 Haag, 3500 Krems an der Donau, 3040 Neulengbach, 3370 Ybbs an der Donau, 1020 WIEN

DER QUALITÄTSMAKLER IN IHRER NÄHE

bezahlte Anzeige

IMMOBILIEN MÖRTL durfte sich 2020 zum vierten Mal in Folge über die Auszeichnung „Qualitätsmakler“ von FindMyHome.at freuen. Der Preis wird auf Basis von Kundenrückmeldungen verliehen und bewertet Service, Beratung, fachliche Kompetenz, persönliches Engagement und selbstverständlich Kundenzufriedenheit. Gerne stellt das Team von Immobilien Mörtl sein Können und Fachwissen für Ihren Immobilienverkauf in Wien und Umgebung sowie in den Bezirken Mödling, St. Pölten-Land und Tulln unter Beweis.

Hier erhalten Sie ALLE Leistungen aus einer Hand! Das erfahrene und engagierte Team organisiert die gesamte Verkaufsabwicklung für Sie – vom umfassenden Beratungsgespräch über

Fotocredit: M. Hörmandinger

die werbewirksame Präsentation, die Besichtigungen bis zur Vertragsabwicklung und Schlüsselübergabe. Weiters werden marktgerechte Immobilienbewertungen erstellt, denn bei Immobilien Mörtl kennt man alle relevanten Faktoren wie Lage, Bauweise, technische Ausstattung, Erhaltungszustand, Betriebskosten und vieles mehr.

Überzeugen Sie sich selbst und kontaktieren Sie uns unter 02772/54160 oder moertl@immobilien-moertl.at. Wir freuen uns auf Sie! www.immobilienmoertl.at

ELVICE
Elektro & Service
Reperatur, Beratung & Verkauf

ELVICE Elektrohausgeräte & Kältetechnik OG
Kleine Steinstraße 1, 3032 Eichgraben (NÖ)
Tel.: **02773/428 780** od. Wien ***01/53 53 253***
www.elektro-service.at, office@elektro-service.at

interecker
Fliesen+Platten Kachelöfen
Heizkamine Speicksteinöfen
3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8
Tel.: +43 (0) 664 111 42 15
mariohinterecker@aon.at www.fliesen-oefen.at
TULIKIVI

PORSCHE ST. PÖLTEN
Breiteneckergasse 2
A-3100 St. Pölten
Telefon 02742 / 855 - 0
stpoelten@porsche.co.at
www.porschestpoelten.at

ZANKL ST. PÖLTEN
Mariazeller Str. 230
A-3100 St. Pölten
Telefon 02742 / 881130 - 0
zankl@porsche.co.at
www.zankl.co.at

Service. Mehr als Sie erwarten.

Neuwagen Gebrauchtwagen Ersatzteile & Zubehör Service & Reparatur

Audi SEAT ŠKODA Nutzfahrzeuge PORSCHE Das WeltAuto.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Eichgraben: Mag. Michael Czerny, Tel: 0664 / 606 29 2110

Liebe Freunde des FVV, liebe Eichgrabner im Wienerwald!

Lang ist die Liste der Veranstaltungen, die wir auf Grund der Corona-Schutzverordnung in diesem Sommer absagen mussten. Wir wollen gar nicht näher darauf eingehen, sondern lieber von schönen Vereinsstunden und Vereinshöhepunkten (ja, die gab es auch!) berichten.

Die neue Bank „Am Försthäus'l"

Ende Juni spendete der Eichgrabener Kulturverein 93 e.V. eine neue Bank für den öffentlichen Kinderspielplatz auf dem Forstweg in Eichgraben. Vor Jahren wurde dort die alte, verwitterte Bank abgerissen. Nach dem offiziellen Okay der Stadt Zittau konnte am 26. Juni die neue Naturholzbank aufgestellt und von den helfenden Mitgliedern eingeweiht werden.

Einweihung der Bank auf dem Kinderspielplatz

Musik zieht immer

Zum unerwarteten Erfolg wurden zwei „öffentliche Proben" des Eichgrabener Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr auf unserem Vereinsgelände. Der Musikzug spielte ein kleines Blasmusikkonzert, wir übernahmen die Bewirtung der begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer.

Lückendorfer Heimatfest – auch ohne Festumzug ein Erfolg

Obwohl der Festumzug abgesagt wurde, ließen wir uns es nicht nehmen, unsere Freunde in Lückendorf standesgemäß mit Traktor zu besuchen, versehen mit einem symbolischen Mundschutz und geschmücktem Festanhänger.

Keine Motoren heulten auf

Normalerweise jagen am ersten August-Wochenende die Rennmaschinen im Rahmen des Lückendorfer Bergrennens die Motoren in die Höhe.

Mit Mundschutz für Mensch und Maschine am Lückendorfer Heimatfest

Dabei unterstützt der Eichgrabener Kulturverein diese Veranstaltung seit vielen Jahren bei der Versorgung der Gäste im Startbereich sowie beim Aufbau der Strecke. Eingeleitet wird dieses Wochenende mit dem am Freitag stattfindenden gemeinsamen Abendessen von Fahrern und Helfern in der sogenannten „Werner Spitze". Und ja, wir haben an dieser Tradition festgehalten, und unter dem Beisein von Rennleiter Frank Liebich wurde es ein kurzweiliger und lustiger Abend.

Wir bedauern, dass euer Riesenflohmarkt abgesagt werden musste, freuen uns aber umso mehr schon auf nächstes Jahr, wenn es hoffentlich wieder heißt: Eichgraben besucht Eichgraben!

Peter Knobloch

Fotocredits: Eichgrabener Kulturverein 93 e.V.

In alter Tradition: Abendliches Treffen in der „Werner Spitze"

Auf ein schönes neues Schuljahr!

Grüße aus Österreich

Es ist langjährige Tradition, dass die Kinder jeden Sommer Ansichtskarten aus dem Urlaub an die Neue Schule schicken: Die mittlerweile voll-tapezierte Wand ist Beleg dafür. Diesen Sommer kamen natürlich fast alle Karten aus Österreich.

„Normaler" Schulherbst

Der Start in das Schuljahr ist gelungen. Als Statutschule haben wir den Vorteil, dass die von der Bildungsbehörde verordneten Maßnahmen für uns nicht gelten. Auch der „Stufenplan" im Frühling war für uns nicht bindend. Das ist sinnvoll, weil wir ganz andere Auflagen haben als öffentliche Schulen. So sind zum Beispiel bei uns 7 Quadratmeter Platz pro Kind gefordert statt nur zwei. Trotzdem haben wir vorsichtshalber so viel wie möglich im Freien gearbeitet und konnten somit die Sicherheitsabstände einhalten. Was im Frühling leicht möglich war, könnte natürlich im Herbst, bei schlechterem Wetter und sinkenden Temperaturen, eine Herausforderung werden, die aber sicher gemeistert wird.

Es gab nicht nur Corona im letzten Schuljahr

Neben Pandemie, Virus und Ausgangsbeschränkungen gab es auch viele schöne Erinnerungen an das vergangene Schuljahr: Eine herrliche Schneewoche kurz vor dem Lockdown, ein besonders breit gefächertes Repertoire an Nachmittagsangeboten, ein neu gestalteter Ballspielplatz, die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Primaria. Und so wie die gesamte Natur waren auch unsere Bienen von der Corona-Krise gänzlich unbeeindruckt. Sie bescherten uns eine Unmenge herrlichen Honigs!

Andrea Pisa

So sieht also eine Honigwabe aus!

Die Kinder bei der Honig-Ernte

Lernen unter Corona-Bedingungen

Fotocredits: Neue Schule

Neue Schule/Träger:
Verein Bildungshof
Homepage: www.neueschule.at
Kontakt: Tel. 0676/795 81 04 oder
eMail: kontakt@neueschule.at

LIANA Beauty
Termine nach Vereinbarung
Tel: 0660 / 73 62 676
Mo - Fr 9 bis 20 Uhr
Sa 9 bis 18 Uhr
Maniküre
Gel
Acryl
Shellac
Nail Art
Auhof Center
Albert Schweitzer Gasse 6
1140 Wien

Haustechnik
LECHNER
SANITÄR HEIZUNG SCHWIMMBÄDER REPARATUR
Tel: 02773 / 46265
info@lechner-haustechnik.at
www.lechner-haustechnik.at
Hauptstr. 100, 3032 Eichgraben

Stelzenschnapsen hilft – Reinerlös von € 492 erspielt!

Ein Bummerl geht immer

Unter großen Sicherheitsvorkehrungen fand am 28. August das Stelzenschnapsen des Fördervereins „Unsere Rettung“ statt. Nach der coronabedingten Absage im März ging es jetzt darum, diesen Ersatztermin ohne gesundheitliche Gefährdung der Spieler zu ermöglichen. Es wurde ein Konzept entwickelt und umgesetzt, bei dem sich alle Spielerinnen und Spieler sicher fühlen konnten. Susanne Minarik-Gruber, Obfrau der Rettung Eichgraben, achtete höchstpersönlich darauf, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Hygienevorschriften einhielten. Diese Aufgabe war allerdings nicht allzu schwierig: Alle, die dabei waren, legten höchste Disziplin an den Tag, womit sie wesentlich zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Und der Sieger war …

Man sah es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern förmlich an: Groß war die Freude, endlich wieder einmal Geselligkeit in größerer Runde zu erleben! Trotzdem wurde gegen jedes Bummerl gekämpft. Nach spannenden drei Stunden stand fest: Sieger Walter Rafeiner aus Kogl freute sich über einen Geschenkkorb samt zahlreichen Gutscheinen im Gesamtwert von 140,- Euro. Er blieb dank eines „Schneiderbummerls“ knapp vor Rosi Sejkora, die ebenfalls alle vier Stelzenspiele für sich entschieden hatte. Den dritten Platz konnte Herbert Kirchner für sich verbuchen. Der Reinerlös von 492,- Euro ging zu 100 % an die Eichgrabner Rettung.

Wir danken allen Spielerinnen und Spielern, die mit ihren bezahlten Karten monatelang geduldig warteten, bis die verschobene Veranstaltung nachgeholt werden konnte, und ebenso den kleinen regionalen Unternehmen, die mit ihren Sachpreisen die Aktivitäten des Fördervereins in hohem Ausmaß unterstützen. Denn nach wie vor gilt: Für die Rettung in Eichgraben wird jeder Cent dringendst benötigt!

Herzlicher Dank gebührt auch allen Vorstandsmitgliedern sowie Friedl Prentinger, die schon im Februar alle Karten in Rekordzeit verkauft, die Veranstaltung organisiert und für eine ordnungsgemäße Durchführung gesorgt hatten.

Alfred Rosner

Fotocredit: Förderverein „Unsere Rettung“

v.l.n.r.: Susanne Minarik-Gruber (Obfrau des Samariterbundes Eichgraben), Rosi Sejkora (2. Platz), Alfred Rosner (Obmann des Fördervereins UNSERE RETTUNG), Walter Rafeiner (Sieger) und Peter Weiss (Stv. Obmann des Fördervereins UNSERE RETTUNG)

UNSERE RETTUNG

Kontakt Förderverein:
Ing. Alfred Rosner, Obmann
Förderverein Unsere Rettung
0664 21 115 71
unsere.rettung@gmx.at

Sarvari Energie Consulting e.U.
Ingenieurbüro für Umwelt und Energieberatung
DI Alireza SARVARI
Geschäftsführer
www.sarvari-energie.at
Thermografie
Energieausweis
Energieberatung
Erneuerbare Energien
+43 2773 426 38 +43 699 10847419 office@sarvari-energie.at

Esso
SERVICE-STATION
FRANZ MATZINGER
3032 EICHGRABEN, TEL. 02773/464 00

Rothwangl
...die Bäckerei in Eichgraben...
Täglich frisches Gebäck, auch an Sonn- und Feiertagen!
Mehlspeisen aller Art, gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung
für Ihr persönliches Fest (Taufe, Geburtstag, Hochzeit...) entgegen.
Hauptstraße 81, 3032 Eichgraben, Tel: 02773/42304, Fax: 02773/42690
Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 6 -18 h, Sa: 6 -12 h, So & Feiertag: 7-11h

Mit Abstand am besten

Game, Set and Match

Unbestrittener Höhepunkt im Tennisjahr des UTC Eichgraben ist das Piccolo-Turnier. Es gehört sowohl zu den sportlichen wie auch gesellschaftlichen Höhepunkten der Saison. Mitte August trafen sich mehr als ein Dutzend Damen, um in Doppelpaarungen den Sieg auszuspielen. In den Vorrunden wurden die Teams Match für Match zusammengelost, im Finale traten dann die vier punktestärksten Tennisspielerinnen gegeneinander an. Jetzt bleibt nur mehr zu klären, warum das Turnier Piccolo-Turnier heißt. Ganz einfach: Für jeden Sieg erhalten die Teilnehmerinnen eine Flasche Babysekt. Das Turnier war heuer unglaublich stark besetzt, wie die Organisatorinnen Birgit Binder und Ingrid Praschl anerkennend bemerkten. Die gegenseitige Wertschätzung und der spielerische Respekt wuchsen mit jeder Begegnung. Tennis ist ein Sport für jedes Alter: Dies wurde eindrucksvoll von der mit weit über 70 Jahren ältesten sowie der mit 18 Jahren jüngsten Teilnehmerin unter Beweis gestellt. In einem starken Finale konnten sich schließlich Merle Hussek und Maria Sansenböker gegen Waltraud Pottendorfer und Birgit Binder durchsetzen.

U15 schafft Einzug ins Landesliga-Finale

Sehr erfolgreich präsentierten sich in diesem Jahr auch die Junioren. Die U15 mit Simon Kuzelka, Marian Thurner, Tobias Otahal und Adrian Schauer schaffte nach einer fulminanten Saison den Einzug in das Landesliga-Finale.

Steigende Mitgliederzahlen

Outdoor-Sportarten boomen in diesem Jahr – das macht sich auch beim UTC Eichgraben bemerkbar. Der Tennisclub hat heuer um 20 Prozent mehr Spielerinnen und Spieler als im Vorjahr. Die zwei gelenkschonenden Kunstrasen-Plätze, die im April nach 30 Jahren einen neuen Belag bekamen, sind bestens ausgelastet.

Franz Zeller

Kontakt:
Karl Schmucker
Tel.: 0676 - 669 55 08
Aktuelle Infos, Fotos und Termine online auf www.tceichgraben.com

Fotocredit: M. Böhm

Die erfolgreichen Teilnehmerinnen am Piccolo-Turnier – mit Abstand die Besten!

Qualität, Service und begeisterte Kunden.
AUTO FRECH
Neulengbach: Tel. 02772/545 14
St. Pölten: Tel. 02742/88 10 41
www.toyota-frech.at
TOYOTA

FAHRSCHULE
ING. HARALD LEITGEB
Neulengbach 02772/52198
www.fahrschule-leitgeb.at

Unabhängige Beratung und Begleitung rund um Pflege und Betreuung

Harald DEIMBACHER
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

www.pflegeberatungen.at

Telefon: 0699 88 46 89 36
E-Mail: deimbacher@pflegeberatungen.at
Adresse: Kleine Steinstr. 4, 3032 Eichgraben

Büroumbauten
Decken- und Trennwände
Fenster und Türen
Küchen und Wintergärten

Ihr Tischler macht's persönlich

Tischlerei Hicker GmbH

3032 Eichgraben
Schiessstättenstraße 1
e-mail: tischlereihicker@aon.at

Tel.: 02773 / 43347
Fax: 02773 / 43347-30
Mobil: 0676 / 609 66 10

Raiffeisenbank Wienerwald
Bankstelle Eichgraben

Wert Papier Center

Unsere Veranlagungsexperten für das Besondere im Banking

Unser Wertpapiercenter-Team findet maßgeschneiderte Lösungen für Ihre individuellen finanziellen Anliegen.

Hermine-Anna Grill
Bankstellenleiterin Eichgraben
Tel: 050515 - 3221
hermine-anna.grill@rbwienerwald.at

Walter Kortan
Wertpapier & Veranlagung
Tel: 050515 - 2732
walter.kortan@rbwienerwald.at

Mobilität im Vordergrund

Wagen 5 ist im Einsatz

Anfang Juli konnte die Rettung Eichgraben den neuen BKTW (Behelfs-Krankentransportwagen) in Dienst stellen. Dabei handelt es sich um einen gebrauchten, günstig erworbenen Skoda Octavia. Den Umbau führte wie üblich und zu unserer vollsten Zufriedenheit die Firma Dlouhy in Tulln durch. Der neue Wagen – kurz Wagen 5 – wird für den Transport von gehfähigen Patienten zur Dialyse oder Strahlentherapie herangezogen. In den zwei Monaten seit Inbetriebnahme wurden bereits 172 Transporte mit insgesamt 10.000 km zurückgelegt.

Die Gesamtkosten in Höhe von EUR 12.000 konnten durch Spenden der Bevölkerung aus Eichgraben und Umgebung finanziert werden. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Ein großer Dank gilt dabei auch unserer Gemeindevertretung, die uns wieder mit einem Zuschuss für den Mehraufwand an Kosten während der Pandemie unterstützt hat. Gewidmet haben wir das neue Fahrzeug „Monika & Alfred“, die beide seit vielen Jahren großartige Unterstützungsarbeit für die Rettung im Rahmen des von ihnen ins Leben gerufenen Fördervereins leisten. Ohne diese Unterstützung wäre es uns nicht möglich gewesen, die Anschaffungen der vergangenen Jahre zu stemmen. Dafür und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit der vergangenen Jahre möchten wir uns herzlich bedanken!

Geschützt vor Infektion in den COVID-Overalls

Fotocredits: Rettung Eichgraben

„Der Neue“: Wagen 5 mit Besatzung

Corona-Update

Der Samariterbund Eichgraben hat seit Beginn der Corona-Pandemie 140 Patienten transportiert, die an COVID erkrankt waren bzw. bei denen der dringende Verdacht einer COVID-Infektion bestand. Dies stellte gerade in der Sommerzeit eine enorme physische Belastung dar, da die Infektionsschutz-Overalls kaum atmungsaktiv sind. Leider nimmt die Anzahl der Transporte in jüngster Zeit wieder stark zu. Nichtsdestotrotz steht die Rettung Eichgraben auch weiterhin jederzeit für alle Menschen aus Eichgraben und Umgebung zur Verfügung. Dabei möchten wir uns an dieser Stelle – wieder einmal – bei allen Freiwilligen, Hauptberuflichen und Zivildienern bedanken, die mit ungebrochener Motivation die Rettung Eichgraben am Laufen halten!

Philipp Schmid

Wichtige Telefon-Nummern:
Für *Notfälle* wählen Sie die 144.
Krankentransporte melden Sie unter 14841 an.

Facharztpraxis
für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe
Wahlärztin aller Kassen

3021 Pressbaum • Hauptstraße 16 / Stiege 4 / Top 4
Termine nach Vereinbarung • Tel: 0699 - 11 30 23 48

Dr. Med. Heidi Witte

- Gynäkologische Vorsorgeuntersuchung
- Beratung, Abklärung und Therapie bei Kinderwunsch
- First-Love-Beratung
- Schwangerschaftsbetreuung
- Wechselbeschwerden
- Ultraschalldiagnostik
- Inkontinenz

Ohne Stress in die Ordination

Training von Nagetieren für den Tierarztbesuch

Kaninchen, Meerschweinchen und Hamster sind beliebte Heimtiere. Da die kleinen Nagetiere Beute- und Fluchttiere sind, erleben sie beim Transport und bei der tierärztlichen Untersuchung sehr viel Stress. Daher ist es wichtig, die Tiere für die notwendige medizinische Versorgung zu trainieren. Vor allem Kinder verbringen viel Zeit mit diesen Haustieren und bringen ihnen dabei viele „Kunststücke“ bei; einige können durchaus hilfreich für die tierärztliche Untersuchung sein.

Was kann ich selbst machen?

An oberster Stelle im Training steht immer die Belohnung von erwünschtem Verhalten. Zwangsfixierungen sind vollkommen falsch. Es hat sich weiters gezeigt, dass die Tageszeit ein wichtiger Faktor für das Lernverhalten von Nagetieren ist: Empfehlenswert ist ein Training vor der Fütterung.

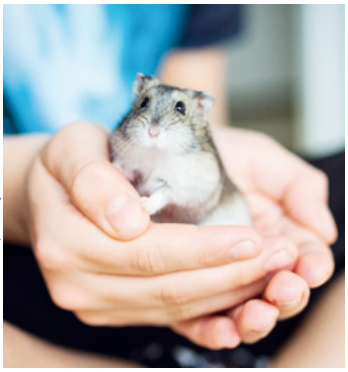
Erstes Trainingsziel ist das zuverlässige Kommen des Nagetieres ohne Hetzjagd. Am besten gelingt das Locken mit Futter, wenn man dabei auf dem Boden hockt oder kniet, denn stehend erscheinen wir Menschen für Nagetiere wie ein Greifvogel im Angriff – also sehr bedrohlich.

Der nächste Lernschritt ist das freiwillige Aufsuchen der Transportbox mit Hilfe von Leckerlis, also ohne Zwang. Regelmäßiges Wiegen gehört ebenso geübt.

Kleinnager stressfrei aufheben zu können, verhindert panische Fluchtreaktionen mit erhöhter Verletzungsgefahr für Mensch und Tier. Durch das Berühren der Tiere an Pfoten, Krallen, Ohren, am Kiefer und am Bauch kann bereits zu Hause die Gewöhnung trainiert werden. Da es manchmal notwendig ist, den Heimtieren Medikamente zu verabreichen, ist es auch sinnvoll, wenn die Vierbeiner rechtzeitig Leckerlis kennengelernt haben, in denen man Tabletten und ähnliches verstecken kann. Dafür eignen sich beispielsweise kleine Bananenstücke, ungeschwefelte Rosinen und eingeweichte Nagetier-Pellets; für flüssige Medikamente etwa leckere, süße Obstsäfte.

Tipps für den Tierarztbesuch

- Verwenden Sie eine nicht zu große Transportbox mit einem Oberteil, das man abnehmen kann.
- Legen Sie eine rutschfeste Einlage in die Transportbox (am besten gebrauchte Einstreu).
- Falls vorhanden, nehmen Sie Partnertiere mit zur Untersuchung.
- Vereinbaren Sie Termine zur Hauptaktivitätszeit des Nagers (Hamster immer abends).



Fotocredit: C. Parks, pixabay

Berührung reduziert den Stresspegel.

Ein Nagetier, das den Umgang mit Menschen gelernt hat, wird die Untersuchung in der Tierarztpraxis mit weitaus weniger Stress bewältigen.

Dr. Brigitta Rohrer-Stieger

TIERÄRZTIN
Dr. Brigitta Rohrer-Stieger
TELEFON o27 73 / 42o oo

PRAXIS
Schweighofstr. 16, 3o32 Eichgraben
ÖFFNUNGSZEITEN
MO, DI, MI, FR 9.oo - 1o.oo Uhr
17.oo - 19.oo Uhr
SAMSTAG 9.oo - 11.oo Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
www.tierarzt-eichgraben.at
HOTLINE o664 / 11 66 355

renate's HAARSTUDIO
www.renateshaarstudio.at
Hauptstraße 119
3021 Pressbaum
Tel.: 02233/57595
Di – Fr: 8.30 – 18.00
Sa: 9.00 – 14.00

FOFF GmbH
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
MMag. Dr. Roman Foff
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
T.: +43 1 535 40 40
F.: +43 1 535 40 40 25
1140 Wien, Reinlgasse 35/5
office@foff.at, www.foff.at

Steinmetzmeister
Gerhard Beier
Hainfelderstraße 10
3040 Neulengbach
Tel. 02772/52138
Grabanlagen
Wir formen ihren Stein
Küchenarbeitsplatten

Mag. Heidemarie Haberleitner

Psychotherapeutin
Systemische
Familientherapie

Tel. 0676 - 95 301 20
heidemarie.haberleitner@gmx.at
www.heidemariehaberleitner.at
Franziskusstraße 2, 3032 Eichgraben

AnderS-Grafik und Design

Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Daxböck Martin GesmbH

• Modelleinlagen • Mieder • Gummistrümpfe • Bandagen •
• Komfort- und Diabetikerschuhe • Prothesen • Rollstühle •
• Inkontinenz- und Colostomieversorgung • Krankenbetten •
• Stütz-, Lagerungs- und Korrekturorthesen •
• ALLE KASSEN •

3040 Neulengbach - Tullnerstr. 329 • Tel. 02772/527 02

Doris Burian
Diabetiker Fußpflege

☎ 0650/564 23 60

Behandlung von Hornhaut, Hühneraugen,
eingewachsenen und deformierten Nägeln
Spangentechnik Fußmassage Handpflege

Im Hause Coiffeur Sedlak Hauptstrasse 73, 3032 Eichgraben

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Helene Drexler

Wilhelmstraße 7a
3032 Eichgraben
0699/109 80 680

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wenn's weh tut!
1450
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Fachärzte der Umgebung

ALTLENGBACH

Ärztezentrum Hochstraß
FA für Dermatologie, HNO, Innere Medizin, Kardiologie, Neurologie, Orthopädie, Urologie, Rheumatolgie sowie Allgemeinmedizin 02773/436 03-11

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. August BICHLER 02774/26 00-0

MARIA ANZBACH

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Dr. Wolfgang FERTSCHAK 02772/557 88

FA für Urologie
Dr. Georg Florian LANGMANN 0650/503 21 32

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
DDr. Ernst LEONHARTSBERGER 02772/541 11

FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Dr. Daniela MAIRHOFER-MURI 02772/544 93

NEULENGBACH

FA für Augenheilkunde und Optometrie,
Dr. Gabor RUDNAY 02772/533 99

Akupunktur
Dr. Josef HELM 02772/548 48
Dr. Sang-Sook BURGER-LEE 0664/58 66 847

Craniosacrale Osteopathie
Dr. Christa REINTHALLER 0676/416 59 84

FA für Innere Medizin
Dr. Andrea JOICHL 02772/562 60

FA für Innere Medizin u. Kardiologie
Priv. Doz. Dr. Andreas KLIEGEL 0680/3311125

FA für Kinder- u. Jugendheilkunde
Dr. Elisabeth FORSTENPOINTNER 02772/516 66

FA für Neurologie und Psychiatrie
Dr. Brigitte HAGLER 02772/511 16

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Dr. Mykola DMYTERKO 02772/557 75

FA für Reise- und Tropenmedizin
Dr. Ferdinand RIEGER 02772/554 24

FA für Kieferorthopädie
DDr. Thomas FELKAI 02772/521 19

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Franziska JIRAK-CRUPI 02772/533 34
Dr. Martin KELLERER 02772/521 19-0

PRESSBAUM/PURKERSDORF-GABLITZ

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Heidi Witte Pressb. 0699 /11 30 23 48

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Inge FRECH Purk. 02231/623 63

FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Dr. Brigitte ZIERHOFER Gab. 02231/652 00

Feuerwehr	122	Ärzte-Notdienst	141
Polizei	133	Vergiftungsinformation:	
Rettung	144	01/406 43 43	

Änderungen bitte der Redaktion mitteilen: 02773/469 04, Fr. Hochgatter, oder eichgrabner@gmx.at

Gemeindearzt/Notarzt
Dr.med. Michael FERTSCHAK **Tel. 02773/464 93**
Arzt f. Allgemeinmedizin, alle Kassen **Fax 02773/464 93 DW 4**
• Kleine chirurgische Eingriffe Fichtenstraße 6
• Vorsorgeuntersuchungen
• Labordiagnostik
• Physikalische und Laserbehandlung
• Akupunktur
Ordination: Mo 8:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 8:00 - 12:00 Uhr
Do 8:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Dr. med. Astrid KLAUSGRABER **Tel. 02773/466 80**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, alle Kassen Kirchenstraße 8
• Vorsorgeuntersuchungen
• Labormedizinische Untersuchungen
• Physikalische Therapie
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Führerscheintauglichkeits-Untersuchung
• Diplome für Ernährungsmedizin, Notarzt, Arbeitsmedizin
Ordination: Mo 7:30-13:00 Uhr
Di 7:30-13:00 Uhr
Mi 13:00-18:00 Uhr; Do keine Ordination
Fr 7:30-11:30 Uhr
Neue Öffnungszeiten gelten ab Juli 2020

Dr. Sina LEONHARTSBERGER **Tel. 02773/42 528**
FA f. Zahn-, Mund- u.Kieferheilkunde, alle Kassen Hauptstraße 83
Ordination: Di 8:30 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Mi 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr
Do 8:30 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Fr 14:00 - 17:30 Uhr
Termine ausschließlich nach tel. Voranmeldung

Dr.med. Elke BARON-PEGANZ **Tel. 02773/436 33**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Handy 0676/331 57 53**
• Traditionelle chinesische Medizin Paukhofstraße 48
• Akupunktur
• Therapie nach F.X.Mayr
• Homöopathie
Termine nach Vereinbarung

Dr. med. Claudia PRAMMER **Tel. 0699/120 541 08**
Ärztin f. Allgemeinmedizin u. Homöopathie, Wahlärztin
Telefonische Anmeldung unter 0699/120 541 08 Ganghoferstraße 9
oder eMail: office@homoeopathie-prammer.at
Internet: www.homoeopathie-prammer.at

Dr.med. Konstantin TÖGEL **Tel. 0676/ 470 34 82**
FA f. Neurologie, Wahlarzt Hauptstraße 101
Ordination nach tel. Terminvereinbarung!

Mag. Tina JAEGER **Tel. 02773/427 98**
Tierarztpraxis **Handy 0664/356 07 06**
Hauptstraße 75
Ordination: Mo 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Di 17:00 - 19:00 Uhr
Do 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 11:00 Uhr
und nach tel. Terminvereinbarung!

Dr.med. Gabriele REHFELD-SCHWARZER **Tel. 02773/424 78**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Fax 02773/425 39**
Mobil 0676/933 03 70
• Vorsorgeuntersuchungen Hauptstraße 101
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Labordiagnostik
• Hausbesuche
Ordination: Mo 8 - 12 Uhr
Mi 7 - 11 Uhr und 18 - 21 Uhr
Do 14 - 16 Uhr
Fr 14 - 16 Uhr
Telefonische Voranmeldung erbeten • Akutfälle jederzeit

Dr.med. Edith SKRIVANEK **Tel. 02773/431 91**
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin **Handy 0676/301 83 36**
• Vorsorgeuntersuchungen Paukhofstraße 48
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Labordiagnostik
• Physikalische Therapie
Ordination: Mo 8:00 - 11:30 Uhr
Di 8:00 - 11:30 Uhr
Do 8:00 - 11:30 Uhr
Fr 8:00 - 11:30 Uhr
Abends nach telefonischer Voranmeldung. Bei NOTFÄLLEN jederzeit: 0676/301 83 36

Dr.med. Raffaela HAMMERL **Tel. 02773/203 60**
FA f. Kinder -u. Jugendheilkunde **Handy 0688/861 91 04**
Wahlärztin Rathausplatz 1
Ordination: Mo 16:00 - 18:00 Uhr, Di 9:00 - 11:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr, Mi 9:00 - 11:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 Uhr; Bitte um telefonische Vereinbarung
• Kinder 0 - 18 J.
• Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
• Ultraschall
• Informationsabende, Impfungen u.v.m.
• Hausbesuche

Dr. med. Katharina MÜHLBACHER
FA f. Lungenheilkunde, Wahlärztin Rathausplatz 1
Ordination: Mo u. Do von 9:00 - 13:00 Uhr
Kontakt für Terminvereinbarungen: **Handy 0680 /553 74 39**
ordination@lunge-eichgraben.at, www.lunge-eichgraben.at

Dr.med. vet. Brigitta ROHRER-STIEGER **Tel. 02773/420 00**
Tierärztin **Handy 0664/116 63 55**
Schweighofstraße 16
Ordination: Mo 9:00 - 10:00 und 17:00 - 19 Uhr
Di 9:00 - 10:00 und 17:00 - 19 Uhr
Mi 9:00 - 10:00 und 17:00 - 19 Uhr
Fr 9:00 - 10:00 und 17:00 - 19:00 Uhr, Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Dr.med. Torsten KOTTER **Tel. 02773/443 84 21**
FA für Innere Medizin, Wahlarzt **Handy 0676/614 79 49**
Brunnerstraße 6
bevorzugt Montag und Mittwoch zwischen 16:00 - 19:00 Uhr
• Allg. Innere Medizin mit
• Schwerpunkt Diabetologie und
• Stoffwechselerkrankungen
• Vorsorgeuntersuchung

Rettung Eichgraben	14841
Auhofstraße 3	
Polizei (Stüpkt Eich. Di. 8-9 u. 17.30-18.30)	059 133/31 60
Altlengbach	059 133/31 61
Apotheke Eichgraben	02773/44 000
Hauptstraße 72	
R.k. Pfarramt Eichgraben	02773/462 46
Kirchenstraße 4	
Evang. Pfarre Eichgraben	02773/424 13
Kirchenstraße 13	
Gemeindeamt Eichgraben	02773/44 600
Rathausplatz 1	
Volksschule Eichgraben	02773/424 60
Mittelschule Eichgraben	02773/463 13
Hauptstraße 44	
Kindergärten Eichgraben	
Hauptstraße 30	02773/424 20
Postamt Eichgraben	0577 677 3032
Kirchenstraße 9	Mo, Mi, Do, Fr: 8 - 12h; Di: 14 - 18h
Taxi Eichgraben	0664/405 24 20
Soraya Athighi	
Bezirkshauptmannschaft	02742/9025-0
Am Bischofteich 1, St. Pölten	Fax: +370 00
Außenstelle Neulengbach	02772/522 46
Kirchenplatz 82	
Amtstag: Mi. 8 - 14 Uhr	
Finanzamt	02742/304
Daniel-Gran-Straße 8, St. Pölten	
Bezirksgericht	02772/525 81
Hauptplatz 2, Neulengbach	
EVN-Störungsmeldestelle	02772/548 86
Uferstraße 171, Neulengbach	
Bahnhof Rekawinkel	02233/570 04
Zentrale Zugauskunft	05 17 17

Wochenend-Dienste Dr. Fertschak

Oktober: Sa. 10.10./So. 11.10. 8:00 - 14:00 Sa. 24.10./So. 25.10., 8:00 - 14:00	**Dezember:** Sa. 5.12./So. 6.12., 8:00 - 14:00 Sa. 19.12./So. 20.12, 8:00 - 14:00
November: Sa. 7.11./So. 8.11., 8:00 - 14:00 Sa. 21.11./So. 22.11., 8:00 - 14:00	**Dr. Michael Fertschak** ☎ **02773/464 93**

Glasmüll-Abtransport

21. Oktober
18. November
16. Dezember

Müllabfuhrplan

Oktober	November	Dezember
1 DO	1 SO Allerheiligen	1 DI BIO 1+2
2 FR	2 MO	2 MI
3 SA	3 DI BIO 1+2	3 DO
4 SO	4 MI	4 FR
5 MO	5 DO	5 SA
6 DI BIO 1+2	6 FR	6 SO
7 MI GS 1+2	7 SA	7 MO
8 DO	8 SO	8 DI Mariä Empf.
9 FR	9 MO	9 MI
10 SA	10 DI	10 DO
11 SO	11 MI	11 FR RM EP RM MP
12 MO	12 DO	12 SA
13 DI	13 FR RM MP	13 SO
14 MI	14 SA	14 MO BIO 1
15 DO AP 1+2	15 SO	15 DI BIO 2
16 FR RM EP RM MP	16 MO	16 MI
17 SA	17 DI BIO 1+2	17 DO
18 SO	18 MI GS 1+2	18 FR
19 MO	19 DO	19 SA
20 DI BIO 1+2	20 FR	20 SO
21 MI	21 SA	21 MO
22 DO	22 SO	22 DI
23 FR	23 MO	23 MI
24 SA	24 DI	24 DO
25 SO	25 MI	25 FR Christtag
26 MO Nationalfeiertag	26 DO AP 1	26 SA Stefanitag
27 DI	27 FR AP 2	27 SO
28 MI PR	28 SA	28 MO BIO 1+2
29 DO	29 SO	29 DI
30 FR	30 MO	30 MI GS 1+2
31 SA		31 DO

RM EP = Restmüll - Einpersonenhaushalt, RM MP = Restmüll - Mehrpersonenhaushalt
GS = Gelber Sack/Kunststoffverpackungen, AP = Altpapier BIO = Biomüll, PR = Problemstoffe,
SMS Service: Einen Tag vor der Abfuhr kostenlose SMS Erinnerung.
Anmeldung: www.abfallverband.at/stpoeltenland
Entsorgungsgebiete 1: Stein,Winkl,Hutten, Hergottswinkel, Eichgraben, Entsorgung 2: Hinterleiten, Ottenheim

Apotheken
Bereitschaftsdienst

E= Apotheke Eichgraben
Hauptstraße 61
Tel.: 02773/ 44 000

A= Apotheke Altlengbach
Hauptstraße 8
Tel: 02774/20 520

Neulengbach
D= Apotheke zur heiligen Dreifaltigkeit
Rathausplatz 25
Tel: 02772/52 421

W= Wienerwald Apotheke
Tullner Straße 30
Tel: 02772/51 382

Der FVV übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Oktober			November			Dezember		
1	Do	W	1	So	D	1	Di	E
2	Fr	E	2	Mo	W	2	Mi	A
3	Sa	A	3	Di	E	3	Do	D
4	So	D	4	Mi	A	4	Fr	W
5	Mo	W	5	Do	D	5	Sa	E
6	Di	E	6	Fr	W	6	So	A
7	Mi	A	7	Sa	E	7	Mo	D
8	Do	D	8	So	A	8	Di	W
9	Fr	W	9	Mo	D	9	Mi	E
10	Sa	E	10	Di	W	10	Do	A
11	So	A	11	Mi	E	11	Fr	D
12	Mo	D	12	Do	A	12	Sa	W
13	Di	W	13	Fr	D	13	So	E
14	Mi	E	14	Sa	W	14	Mo	A
15	Do	A	15	So	E	15	Di	D
16	Fr	D	16	Mo	A	16	Mi	W
17	Sa	W	17	Di	D	17	Do	E
18	So	E	18	Mi	W	18	Fr	A
19	Mo	A	19	Do	E	19	Sa	D
20	Di	D	20	Fr	A	20	So	W
21	Mi	W	21	Sa	D	21	Mo	E
22	Do	E	22	So	W	22	Di	A
23	Fr	A	23	Mo	E	23	Mi	D
24	Sa	D	24	Di	A	24	Do	W
25	So	W	25	Mi	D	25	Fr	E
26	Mo	E	26	Do	W	26	Sa	A
27	Di	A	27	Fr	E	27	So	D
28	Mi	D	28	Sa	A	28	Mo	W
29	Do	W	29	So	D	29	Di	E
30	Fr	E	30	Mo	W	30	Mi	A
31	Sa	A				31	Do	D

...Kleiner Anzeiger...

Preis pro Wort: € 1,–
Anzeigenschluss für Ausgabe 4/2020: 15.11.

Hier könnte Ihre Kleinanzeige stehen!

☎ Anzeigen-Annahme
Sabine Hochgatter
Tel und Fax: 02773/469 04
Mi, Do, 8 – 12 Uhr
eMail: info@wienerwaldmuseum.at

Grafik:
0664/48 882 18, Stefanie Anderlik
eMail: anders.grafik.design@gmail.com

Redaktionsschluss 4/2020
für Beiträge u. Inseratreservierung: 4.11.
für Inseratannahme: 15.11.

Anfragen an die Redaktion:
Mag. Erich Korger, Tel: 0664/30 05 007
eMail: eichgrabner@gmx.net
www.wienerwaldmuseum.at/eichgrabner-zeitschrift-des-fvv/

Freiwillige für Mitarbeit gesucht!

Du willst ...
... einmal richtig anpacken?
Der FVV sucht Leute, die helfen, Flohmarktware einzufahren!

... einmal eine Riesen-Fete schmeißen?
Sei im Team bei den Festen - Servieren, Zapfen, Herrichten, Anrichten - wertvolle Erfahrungen und viel Spaß garantiert!

... Zusammenhänge erforschen und vermitteln?
Lebendiges Handwerk, Sonderausstellung- oder Museumsführungen - ein begeistertes Publikum wartet!

... etwas vermelden?
Der FVV sucht für Internet, social media oder den „Eichgrabner" immer Leute, die gerne schreiben!

Wer mittun möchte, einfach vorbeikommen zu den Museums-Öffnungszeiten oder anrufen 0664/252 80 14, Harald Frühauf

Zeichnung: H&B Grafik

Spenden an den FVV

Der FVV dankt allen Unterstützer*innen und Spender*innen!

Auch im zweiten. Quartal 2020 haben wir zahlreiche Spenden erhalten.

Der Betrag wird zum Erhalt des Museumsbetriebs, für Kulturveranstaltungen und Aktivitäten entsprechend den Statuten des FVV eingesetzt.

Wir bedanken uns für die eingezahlten Mitgliedsbeiträge und Spenden in der Vergangenheit. Bitte haltet uns weiterhin die Treue!

Spendenkonto:
Sparkasse
Herzogenburg-Neulengbach
Konto
AT50 2021 9019 0001 1444
Erlagschein liegt bei !

Verwenden Sie für den Mitgliedsbeitrag (€ 19.- p. Jahr) bitte beiliegenden Zahlschein!

Danke!

Positionierungswünsche wie auch Außenformate können nach Maßgabe der Möglichkeiten erfragt werden. Inserate werden so lange veröffentlicht, bis eine schriftliche Abbestellung erfolgt. **Inserate, die den technischen Anforderungen nicht entsprechen und dem Druckstandard angepasst werden müssen, werden nach Arbeitsaufwand extra verrechnet.** Derzeit gültige Anzeigen-Endpreise.

eMail: info@wienerwald.at
Anfrage bei: Sabine Hochgatter
Tel: 02773/469 04: Mi, Do, 8-12 Uhr

Anzeigenpreise (pro Einschaltung und Ausgabe)

	1/1 192 x 255 mm	1/2 quer+hoch 192 x 125 mm 255 x 94 mm	1/4 quer+hoch 192 x 60 94 x 125	1/8 quer+hoch 94 x 60 60 x 94	1/8 Banner 192 x 28 mm	1/16 quer 94 x 28 mm
SW/Links	321 €	175 €	99 €	54 €	54 €	28 €
Farbe/Links	449 €	247 €	136 €	74 €	74 €	36 €
SW/Rechts	338 €	184 €	105 €	57 €	57 €	29 €
Farbe/Rechts	471 €	259 €	142 €	77 €	77 €	40 €
2+3 Umschlag/Farbe	516 €	284 €	156 €	85 €	85 €	43 €
1 + Letzte Seite/ Farbe	561 € 1 Seite nur 1/1 möglich	308 €	170 €			

Für Inserenten wichtig!

Drucktechnische Anforderungen für beigestellte **Inserate**: Druckoptimierte **Pdf** Datei (CMYK, Fotos 300 dpi) und Musterausdruck.

Achtung: MS Word kann keine verbindliche Druckvorlage erzeugen! Fordern Sie im Zweifelsfall unser **technisches Merkblatt** an.

Datentransfer e Mail: stefanie.anderlik@icloud.com
Technische Fragen: AnderS - Grafik & Design
Fr. Anderlik 0664 - 48 882 18

Wir gestalten gern Ihr Inserat für den Eichgrabner:
Sie stellen bei:
- Ihr Logo,- oder Bild,- oder Zeichen
- Ihr Textmanus (z.B. MS Word Datei)
- eventuell Skizze mit Gestaltungswunsch

Sie erhalten:
- ein professionell gestaltetes Inserat
- den technischen Erfordernissen entsprechend
- ein Kontroll PDF oder einen Kontrollfarbausdruck

Gestaltungskosten:

1/1	100 €	1/8	60 €
1/2	80 €	1/8Bann	60 €
1/4	70 €	1/16	50 €

Änderungen der Gestaltungskosten sind vorbehalten

Redaktionsschluss 4/2020

für Beiträge u. Inseratreservierung: 4.11.2020
für Inseratannahme: 15.11.2020

Impressum

Herausgeber & Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:
Fremdenverkehrs-und Verschönerungsverein Eichgraben (FVV), Obmann Mag. Harald Frühauf
3032 Eichgraben, Hauptstraße 17, Tel 02773/46 904.
Redaktion: Mag. Erich Korger (redaktionelle Leitung), Alexander Forst-Rakoczy,
Mag. Harald Frühauf (FH), Traude Gessner, Michael Götzinger, Beatrix Ichmann, Rudolf Ichmann,
Doris Korger, Gabi Zimmer. Lektorat: Doris Korger. Foto Covid-Button: G.Altmann, pixabay
Layout & Grafische Gestaltung: AnderS-Grafik & Design, Stefanie Anderlik, BA

Die Auffassung der Autoren dieser Zeitschrift muss nicht mit den Ansichten des FVV oder der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen und lektorische Änderungen von Manuskripten sowie Druck- und Satzfehler sind vorbehalten. Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des FVV bzw. dem Besuch des Fuhrwerkerhauses gilt die Zustimmung als erteilt, dass Fotos von anwesenden Personen gemacht und veröffentlicht werden können. Bei beigestellten Fotos gehen wir davon aus, dass Sie im Besitz der Foto- bzw. Veröffentlichungsrechte sind.

Erscheinungsfolge:
4x jährlich kostenfrei für den Empfänger.
Ergeht an jeden Haushalt in Eichgraben und an Mitglieder des FVV wohnhaft außerhalb von Eichgraben.
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

paxnatura

Ruhe und Frieden in freier Natur.

Weil man nach dem Leben

WEITERLEBT.

Nehmen Sie sich Zeit
für eine kostenlose Besichtigung und Beratung.

10. Oktober, 14. November - jeweils 13:00 Uhr, Feihlerhöh/Purkersdorf
(Treffpunkt Infotafel beim Waldeingang Rochusgasse)

PAXNATURA.AT
Büro Purkersdorf: Tel. +43 2231-63131 oder Mail: purkersdorf@paxnatura.at

Tierarztpraxis Jaeger

Änderung der Ordinationszeiten!

Ordinationszeiten:
Mo: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Di: 17 - 19 Uhr
Do: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Fr: 16 - 18 Uhr
Sa: 9 - 11 Uhr
und nach telefonischer Terminvereinbarung!

Neben der jährlichen Gesundheitsvorsorge samt Impfung Ihrer Lieblinge biete ich Laboruntersuchungen, Röntgen, Weichteilchirurgie, Zahnsanierungen, Magnetfeldtherapie und Ultraschall-Diagnostik an.

Bei Notfällen oder nach vorheriger Terminvereinbarung komme ich auch gerne ins Haus.

Tel. 02773/42798 • Mobil 0664/356 07 06
3032 Eichgraben • Hauptstraße 75
eMail: tina.jaeger@gmx.at • www.tierarzt-jaeger.at

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTEREI
Dipl. Ing.
STEINBERGER
Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- **EINFAMILIENHAUS**
- **DICHTBETONKELLER**
- **UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG**
- **AUSBESSERUNGSARBEITEN**
- **GARTENBAU**
- **FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ**
- **BAUÖKOLOGIE**
- **EINREICHPLANUNG**

Studio Jenny

Mo.-Fr. 9-12 u. 13-18 Uhr Do.Geschlossen Sa. 9-12 Uhr
3032 Eichgraben Hauptstrasse 134

Dipl. KOSMETIK
MARIA GALLAND PARIS

Med. - Diab. FUSSPFLEGE GEHWOL

- Permanent Make Up
- Tattoos
- Körperwickel
- Nagelstudio
- Ultraschall
- Kaltlaser

Tel. Voranmeldung 02773/43309

Seit über 20 Jahren in Eichgraben - Vertrauen verpflichtet

Alle Produkte auch ohne Behandlung erhältlich!
www.studiojenny.at.tt **email: studiojenny@aon.at**